



Nünnerich-Asmus
Verlag & Media

Frühjahr 2023



Der andere Blick auf
KUNSTGESCHICHTEARCHÄOLOGIE

www.na-verlag.de

Liebe Buchhändler*innen, Kolleg*innen, Freund*innen des Nünnerich-Asmus Verlags,

Sie alle, die diese Vorschau in den Händen halten, laden wir im Folgenden herzlich ein zu einer entspannten Kurzführung durch das Frühjahrsprogramm des Nünnerich-Asmus Verlags.

Viel Freude und überraschende Neuerkenntnisse wünschen herzlich grüßend das Verlagsteam und Ihre...

Annette Nünnerich-Asmus

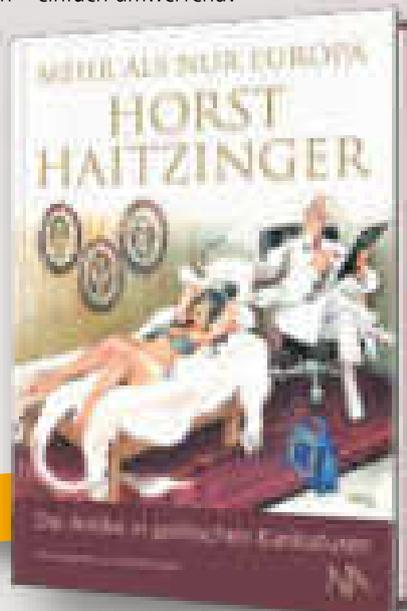


Seite 6–7



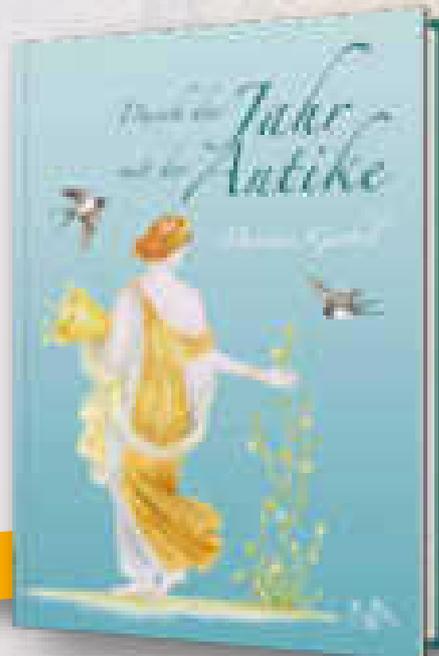
Ein Highlight im wahrsten Sinne des Wortes ist **„Neues Licht aus Pompeji“**. Ruth Bielfeldt, Johannes Eber, Susanne Bosche, Amelie Lutz und Florian Knauß haben diesen Band zur Ausstellung in der Antikensammlung am Königsplatz in München zu einem Feuerwerk an Bildern gemacht und geben gleichzeitig Antworten darauf, was die Römer gesehen haben, wenn Sie nachts feierten, arbeiteten ... Schauen Sie doch mal rein – einfach umwerfend!

Seite 8–9



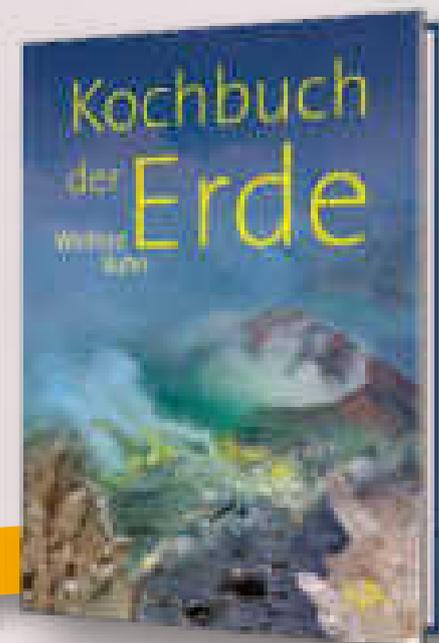
Wer die Antike humorvoll und in Bildern betrachten möchte, der kommt an **„Horst Hätzinger und die Antike in politischen Karikaturen“** nicht vorbei – Lachen bis die Tränen fließen, ist hier angesagt!

Seite 4–5

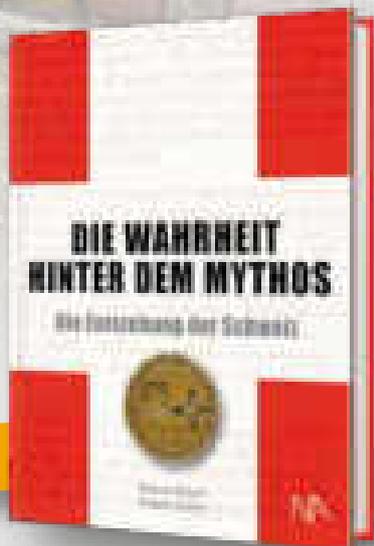


Ein unbeschwertes und leichtfüßiges Schlendern durch den reichen Garten antiker Geschichten bietet Marion Giebel mit **„Durch das Jahr mit der Antike“**. Begleitet werden die Begegnungen mit Menschen und Ereignissen von liebevollen Zeichnungen von Anna Lena Knieper.

Seite 10–11

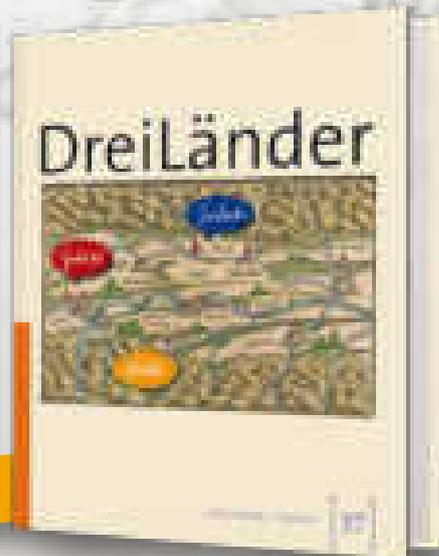


Die Entstehung unseres Planeten und wie er zu dem wurde, was er ist, erklärt Winfried Kuhn unterhaltsam und anschaulich in **„Kochbuch der Erde“** – denn wie bei jedem Rezept in einem Kochbuch kommt es auch bei der Bildung unseres Gesteinsplaneten auf die Zutaten an.



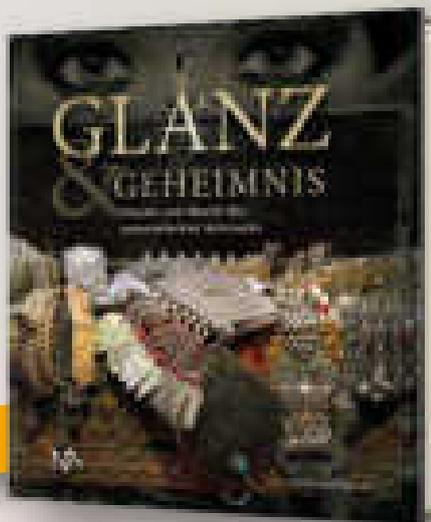
Seite 12-13

Apropos Politik: Jede Nation hat bekanntlich ihre eigene Gründungsgeschichte. Zu deren historischer Realität gehören häufig auch Mythen, mit deren Urhebern, Inhalten und Verbreitung sich die Geschichtswissenschaft auseinandersetzen muss. So getan von Werner Meyer und Angelo Garovi in „Die Wahrheit hinter dem Mythos – die Entstehung der Schweiz“.



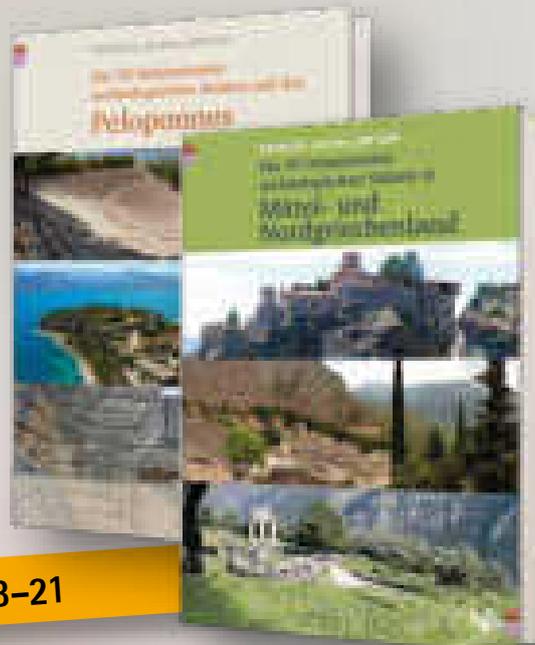
Seite 14-15

Die Geschichte der drei Länder Deutschland, Frankreich und die Schweiz begegnet sich in keiner Region so direkt wie am Oberrhein. Und dennoch unterscheidet sich die Erinnerungskultur und das Geschichtsbild der jeweiligen Bevölkerung grundlegend. Das transnationale Geschichtsbuch „Drei Länder“, herausgegeben von Markus Moehring, geht den unterschiedlichen historischen Erfahrungen und daraus resultierenden unterschiedlichen Identitäten der Bevölkerung nach; mit dem Ziel, die Nationalgeschichte des Nachbarlandes besser zu verstehen.



Seite 16-17

Zu einer imaginären Reise in den Orient entführt der Band „Glanz & Geheimnis. Pracht und Macht des orientalischen Schmucks“ – brillant bebildert und märchenhaft wie aus Tausendundeiner Nacht!



Seite 18-21

Frühling bedeutet Aufbruch zu neuen Ufern. Unsere Reisetitel aus der Reihe „Die bekanntesten archäologischen Stätten“ zu Griechenland öffnen neue Horizonte, wenn Patrick Schollmeyer in „Peloponnes“ und „Mittel- und Nordgriechenland“ die Denkmäler aus einer der beliebtesten Reisedestinationen zum Sprechen bringt. Da wird Geschichte am Ort lebendig!

Ein Geschicht(en)buch und Blickfang im Bücherregal!

Monat für Monat – Überraschendes und Interessantes zu Menschen, Mythen und Natur aus der Antike



Passend zum Jahreslauf begegnen wir jeweils kriegerischen Poeten, klugen Dichterinnen, zukunftsweisenden Herrschern oder dem Begründer einer bis heute gültigen Ärzteschule.

Im Januar segeln wir auf dem winterlich-stürmischen Meer mit kühnen Poeten wie Archilochos; im Frühjahr lauschen wir dem Schwalbenlied zu Sapphos Fest auf Lesbos. Im Sommer reisen wir nach Rom, besuchen Cicero auf seinem Tusculanum und ziehen weiter zum Golf von Neapel, zum Hotspot Baiae, wo Seneca über den Luxus wettet und Nero seine Mutter zu einem verhängnisvollen Besuch einlädt.

Im Herbst sind wir auf der Insel Kos und schauen zu, wie die Platane, unter der Hippokrates gelehrt hat, gegen die Winterstürme gesichert wird. Im Dezember feiern wir die Geburt Christi, ein Fest in der Nachfolge des Sonnengottes zur Wintersonnenwende. Und unsere Silvesterfeiern, mit fröhlichem Zusammensein, erinnern uns an die römischen Saturnalien im Dezember.

Die „Populär-Philologin“ Marion Giebel erzählt Geschichten aus der Antike, eingebettet in ein ganz eigenes Naturverständnis im alten Griechenland oder Rom.

Marion Giebel, Dr.: ist Altphilologin, Autorin, Übersetzerin und Herausgeberin auf dem Gebiet der griechisch-römischen Literatur. 2018 erhielt sie den Alternativen Übersetzerpreis und 2019 die Pegasus-Ehrendnadel des Deutschen Altphilologenverbands für ihr Lebenswerk. Sie lebt bei München.



Marion Giebel

Durch das Jahr mit der Antike

mit Zeichnungen von Anna Lena Knieper

144 Seiten

ca. 45 Abbildungen

14 x 20 cm

geb.

Lesebändchen

farbiges Vorsatzpapier

€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-210-1

WGS: 1944

Januar 2023



9 783961 762101



GESCHICHTE(N)

Ein Kalenderbuch, das durch das Jahr vielfältige Begegnungen bereithält

Von der legendären Königin Dido über die Dichterin Sappho bis zur Römerin Sulpicia

Dabei stößt man auch auf Bezüge zur Gegenwart wie unser Kalender, der auf Julius Caesar zurückgeht

Begleitet von eigens für das Buch gefertigten Handzeichnungen



„Bevor man den Menschen sucht, muss man die Laterne gefunden haben“.
Nietzsche: Der moderne Diogenes

Was haben die Römer gesehen, wenn sie nachts feierten, arbeiteten, lebten, liebten?

„Neues Licht aus Pompeji“ hält Antworten bereit! In dem Begleitband zur gleichnamigen Ausstellung geht es um Kunstlicht und Lichtkunst in der Antike, um die Technik, Ästhetik und Atmosphäre künstlicher Beleuchtung. Denn römisches Kunstlicht ist ein Medium der Gestaltung, es lebt vom Zusammenspiel von Licht und kunstvoll gestalteten Geometrien und Oberflächen der Lampenkörper und Raumwände. Und es lebt von der Wahrnehmung durch das menschliche Auge.

Der Katalog lädt dazu ein, Licht zu sehen und zu verstehen. Schlüssel dazu sind die Bronzeoriginale selbst, die zur Nahaussicht auffordern: rund 130 römische Öllampen, Kandelaber, Lampenständer, figürliche Lampen- und Fackelhalter aus den Vesuvstäd-

ten Pompeji und Herculaneum, heute im Bestand des Archäologischen Nationalmuseums von Neapel. Neben den weltbekannten Statuen der Bronzeepheben werden zahlreiche gänzlich unbekannte Altfunde vorgestellt, die, über Jahrzehnte vergessen, in den Depots des Museums lagen. Sie wurden eigens für die Ausstellung erforscht und restauriert.

Mit fast 800 Bildern begleitet von anspruchsvollen – aber gut verständlichen Texten – schlägt der Katalog eine Brücke zwischen Wissenschaft und Kunst, zwischen Antike und High-Tech, zwischen Kulturwissenschaft und Industrie. Antikes Licht heute attraktiv und spannend sichtbar gemacht!

Die Herausgeber*innen:

Ruth Bielfeldt, Prof. Dr., hält den Lehrstuhl für Klassische Archäologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München (seit 2016, zuvor Harvard University); sie ist Sprecherin des Münchner Zentrums für Antike Welten.

Florian Knauß, Prof. Dr., ist seit 2011 Direktor der Staatlichen Antikensammlungen und Glyptothek München; seit 2002 Mitglied des Achaemenid Research Teams (Réseau international d'études et de recherches achéménides) und seit 2011 Mitglied der Kommission für Corpus Vasorum Antiquorum Deutschland.

Susanne Bosche, Dr., ist seit August 2021 Projektmitarbeiterin in Prof. Dr. Ruth Bielfeldts Projekt „Neues Licht aus Pompeji“ am Institut für Klassische Archäologie der LMU München.

Johannes Eber, Promotion 2022 in Klassischer Archäologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München zum Thema *Räucherpraktiken im pompejanischen Hauskult. Archäologie, Wahrnehmung und Bedeutung*.

Amelie Lutz promoviert in Klassischer Archäologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München zum Thema *Interaktion von Text und Bild in der römischen Kunst, insbesondere der pompejanischen Wandmalerei*.



Beleuchtung als Kulturtechnik des Menschen

Zur Ausstellung in der Antikensammlung am Königsplatz in München bis 02.04.2023

Ruth Bielfeldt, Johannes Eber,
Susanne Bosche,
Amelie Lutz, Florian Knauß

Neues Licht aus Pompeji

512 Seiten
790 Abbildungen
24 x 30 cm
Klappenbroschur
€ 35,00 (D) / € 36,00 (A)
ISBN: 978-3-96176-207-1
WGS: 1944

bereits erschienen



9 783961 762071



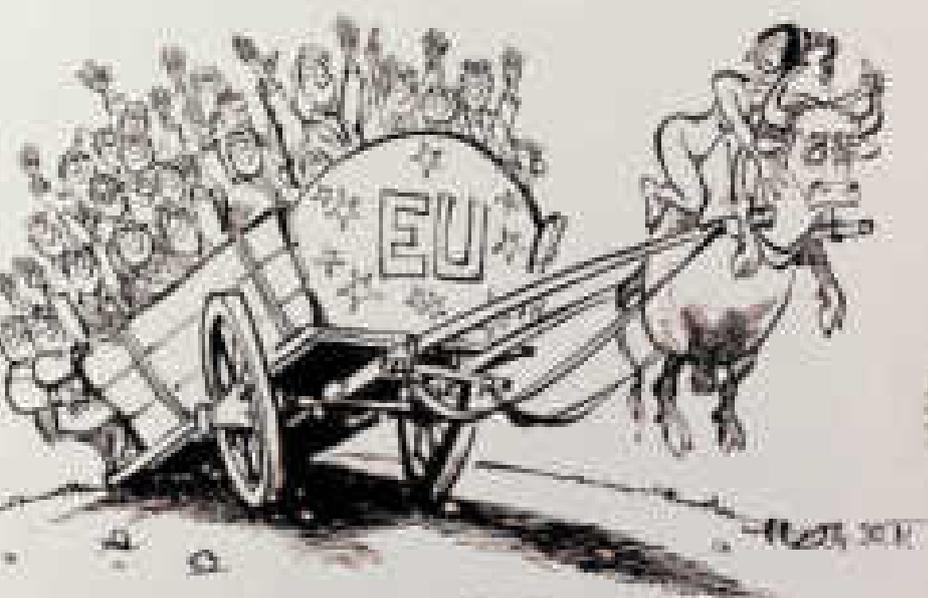
Römisches Kunstlicht ist ein Medium der Gestaltung, es ist Lichtkunst

Weltbekannte Bronzeobjekte und seit Jahrzehnten in den Depots vergessene, aufwendig restaurierte Altfunde aus den Ausgrabungen Pompeji und Herculaneum gezeigt

Prachtvolle, größtenteils eigens für den Katalog neu erstellte Abbildungen



Geschaffen von Horst Haitzinger, einem der bekanntesten Zeitungs- und Zeitschriftenkarikaturisten



Horst Haitzinger hat über 60 Jahre lang das politische Leben durch seine Karikaturen kommentiert und begleitet. Vor allem im süddeutschen Raum ist er vielen Zeitungsleser*innen durch seine täglichen, sehr prägnanten, witzigen, nachdenklichen, aber immer sehr pointierten Zeichnungen bekannt. Bundesweit berühmt sind auch seine Aquarelle in verschiedenen Zeitschriften – oft auch auf dem Titelblatt.

Weniger bekannt ist, dass er sich regelmäßig der Vergleiche und Bezüge aus der griechisch-römischen Antike bedient hat. So kommen nicht nur Gebäude wie das Kolosseum oder der Parthenon in Athen vor; ebenso treten unterschiedlichste mythische Gestalten von Europa über Sisyphos bis hin zum Trojanischen Pferd auf. Aber auch Ägypter, Menschen aus der Steinzeit und

sogar Szenen aus Asterix sind zu finden. In einer Wanderausstellung, die vom LIMESEUM Ruffenhofen konzipiert wurde, sind etwa 150 Originale des Künstlers zusammengestellt und kommentiert. Der vorliegende Band nimmt die Idee der Ausstellung auf und präsentiert die Karikaturen dauerhaft.

Horst Haitzinger ist gebürtiger Österreicher und studierte Gebrauchsgrafik in Linz, anschließend Malerei und Grafik an der Akademie der Bildenden Künste in München. Nach ersten Karikaturen für den „Simplicissimus“ ist er seit 1963 freiberuflicher Karikaturist. Die aktive Arbeit hat er im November 2019 aufgegeben. Seither widmet er sich der Ölmalerei.

Dr. Matthias Pausch ist Leiter des LIMESEUM Ruffenhofen; er studierte Klassische Archäologie, Alte Geschichte und Bayerische Landesgeschichte in Eichstätt, Göttingen und Catania. Seit April 2002 ist er als Archäologe für das römische Ruffenhofen zuständig.

Mit einem Augenzwinkern, unterhaltsamer, manchmal auch nachdenklich stimmender Blick in die Vergangenheit!



Horst Haitzinger

Mehr als nur Europa

Die Antike in politischen Karikaturen

Herausgegeben von Matthias Pausch

96 Seiten

ca. 150 Abbildungen

21 x 29,7 cm

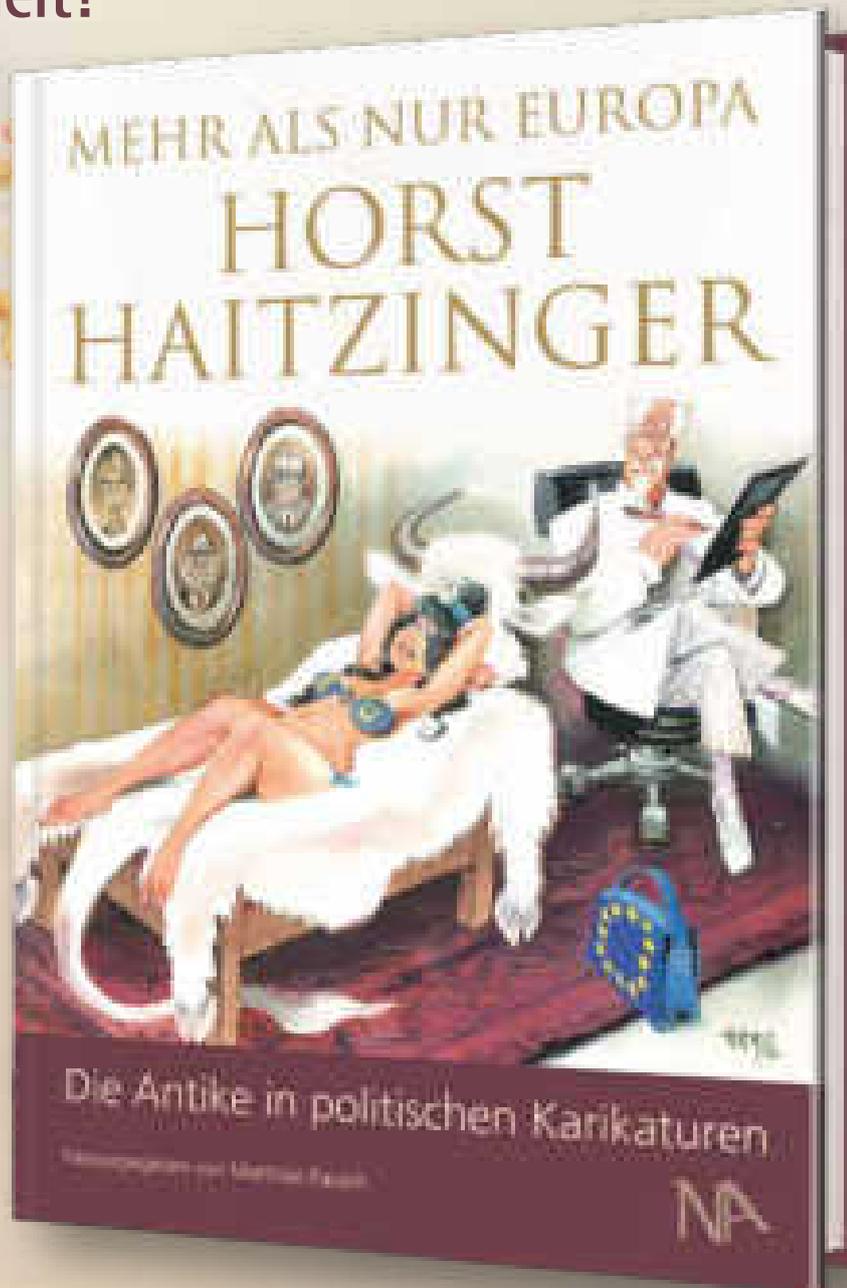
geb.

€ 19,00 (D) / € 19,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-216-3

WGS: 1944

März 2023



Ein Querschnitt aus über 60 Jahren künstlerischem Schaffen

Viele wenig bekannte Karikaturen werden in neuem Kontext präsentiert

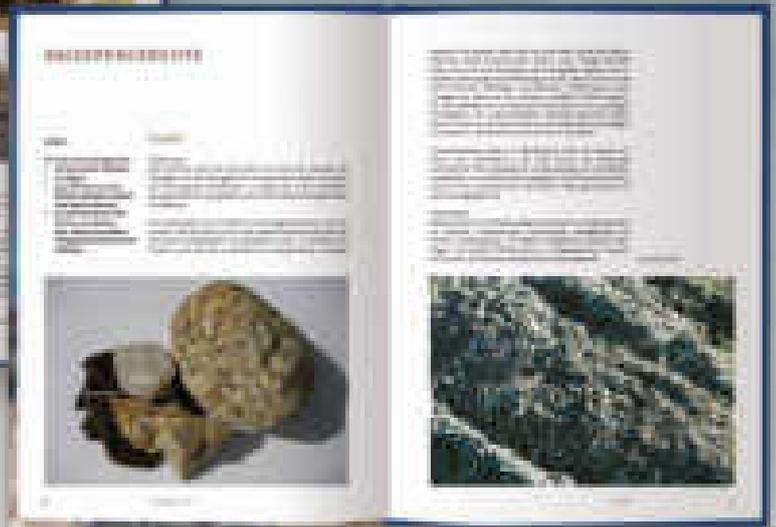
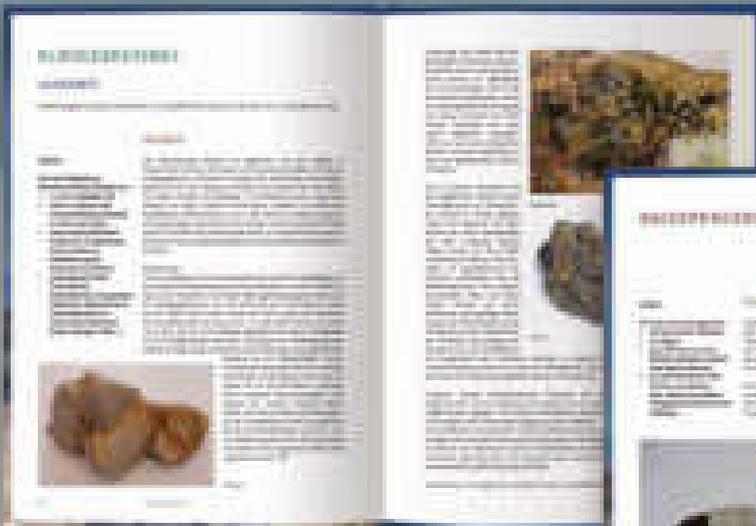
Große Bandbreite von der Mythologie über die Steinzeit bis zu Ägyptern und Römern



9 783961 762163

Erdgeschichte anschaulich erklärt

Wie unser Planet entstand



Mineralische Rohstoffe begegnen uns überall: Sie sind grundlegend für die Baustoffindustrie, aber auch Bestandteil der Garten- und Landschaftsgestaltung, Natursteine prägen das Bild von Regionen wie z. B. Rheinhessen, in denen sie für den Hausbau verwendet werden, und auch für die Gewinnung regenerativer Energien werden sie benötigt. Kurzum: Das Leben einer Region ist abhängig von ihrem geologischen Untergrund. Doch wie wurde dieser zu dem, was er ist? Genau wie bei einem Rezept in einem Kochbuch braucht es hierfür verschiedene Zutaten ...

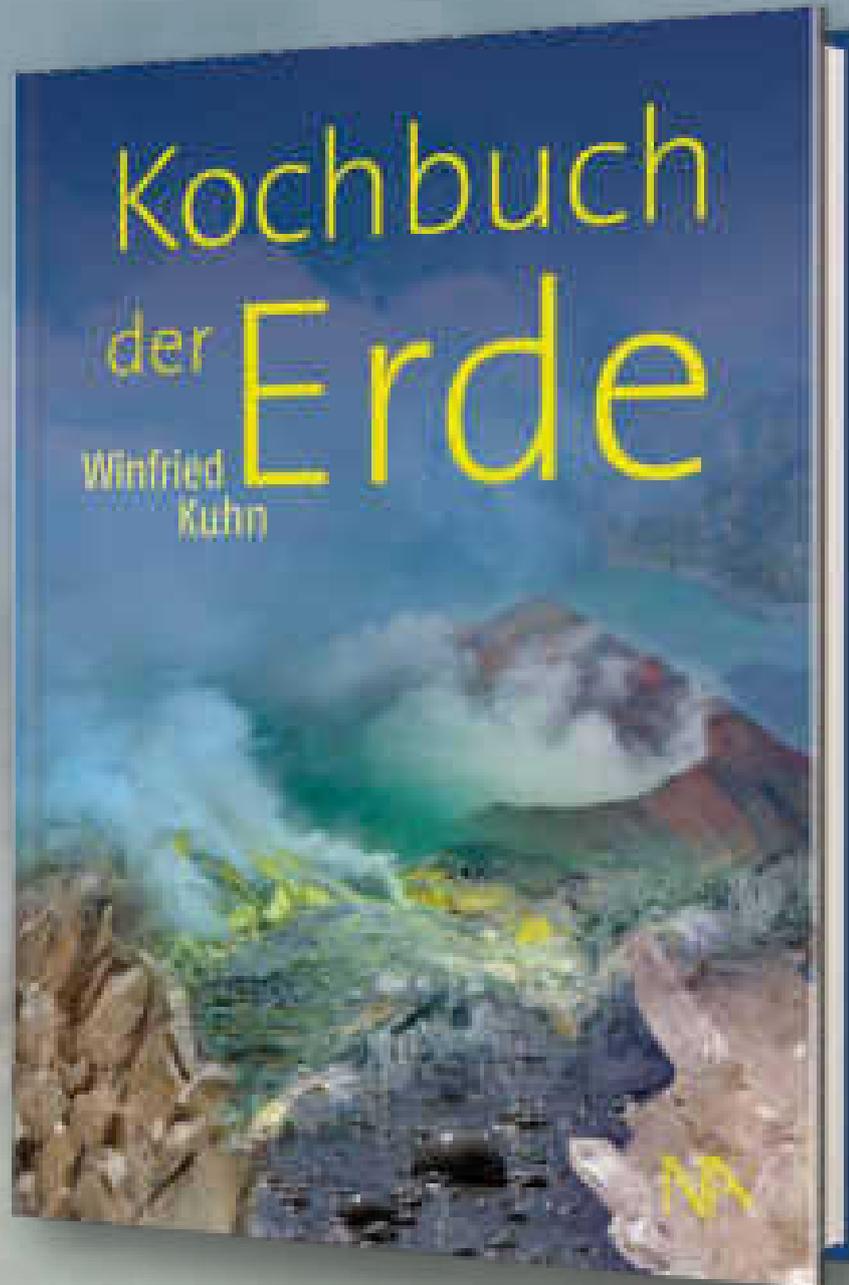
Vor etwa 4,6 Milliarden Jahren verdichtete sich in unserem Sonnensystem kosmische Materie zu festen Strukturen und unsere Erde, ein Gesteinsplanet, entstand. Im Laufe der Zeit bildeten sich

durch die Zugabe verschiedenster Zutaten die unterschiedlichsten Gesteine. Welche das waren und unter welchen Bedingungen sich der Prozess vollzog, erklärt Winfried Kuhn anschaulich in Form von Rezepten. Es gibt Vorspeisen, Kurzgebratenes, Soufflés, Backofengerichte etc. und auch der Wein darf hier, wie zu einem guten Gericht, nicht fehlen.

Beginnend mit einem Überblick über die gesamte Erdgeschichte führt der Autor schließlich in die erdgeschichtlichen Epochen Rheinhessens ein. Eine Region, die sowohl Meer als auch Wüste war und vielfältige Spuren dessen trägt. Geologische Themenwege und Fundstellen, an denen das Geschriebene erlebbar wird, werden im Buch ebenfalls vorgestellt.

Winfried Kuhn, Dr., studierte Geologie und Paläontologie an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Er promovierte über Foraminiferen (Mikrofossilien) aus dem Helvetikum am Alpennordrand. Von 1989 bis 1991 war er für das Landesamt für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz tätig, es folgte bis 1993 eine freiberufliche Tätigkeit im Auftrag eines Unternehmens in der Erdölbranche. Bis zum Ruhestand im Jahr 2020 war Winfried Kuhn Mitarbeiter am Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz mit den Schwerpunkten Landesaufnahme (Kartierung) im Tertiär des Mainzer Beckens und Rohstoffgeologie. Ein Highlight war die Entdeckung und die Freilegung des Brandungskliffs am Steigerberg bei Eckelsheim.

Auf die Zutaten kommt es an



Winfried Kuhn
Kochbuch der Erde

176 Seiten
ca. 164 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-212-5
WGS: 1982

Mai 2023



Eine Zeitreise in erdgeschichtliche Epochen

**Bestandteile und Entstehungsbedingungen der Erde
geschildert wie in einem Kochrezept**

**Geologie zum Anfassen: Hinweise auf Fundstellen
und Themenwege für Ausflüge in die Erdgeschichte**

**Einfluss des geologischen Untergrundes auf Rebsorten und
Wein verständlich aufbereitet und mit zahlreichen Bildern
unterlegt**

Ein Geschichtsbuch zum langen Prozess der Entstehung
des eidgenössischen Bündnissystems

Die Schweiz und ihre Gründungsmythen

Mythen sind eine historische Realität. Ihr Inhalt besteht aber nicht aus Fakten, sondern spiegelt politische oder religiöse Wertvorstellungen wider und stützt sich dabei auf literarische Traditionen. Deutung und Bewertung sind wandelbar. Die Geschichtswissenschaft hat sich deshalb mit den Urhebern, den Inhalten und der Verbreitung von Mythen auseinanderzusetzen; sie soll aber keinesfalls Mythen als historische Ereignisse ausgeben.

In diesem Sinne beschäftigen sich die Autoren mit den überlieferten Mythen um die Entstehung der Schweizer Eidgenossenschaft und konfrontieren diese mit den interdisziplinär ermittelten Fakten. So ergibt sich aus den Schriftquellen und den archäologischen Befunden für die Innerschweiz der Zeit um 1300 ein Geschichtsbild, das sich mit den chronikalischen Erzählungen des ausgehenden Mittelalters nicht zur Deckung bringen lässt.

Tell hat nie gelebt. Die Erzählung vom Apfelschuss beruht auf einer literarischen Vorlage aus Skandinavien. Ein Burgenbruch im Sinne eines „Freiheitskrieges“ hat nie stattgefunden. Urkundliche Belege für tyrannische Habsburger Vögte fehlen. So muss letztlich die Frage, was sich um 1300 in der Innerschweiz tatsächlich zugetragen hat und wie es bis um die Mitte des 14. Jahrhunderts zur Bildung der „Achtörtigen Eidgenossenschaft gekommen ist“, neu untersucht werden. Mit diesem Buch legen die beiden Autoren ihre ebenso spannenden wie erhellenden Ergebnisse vor.

Werner Meyer, Prof. em. Dr. phil., Promotion und Habilitation an der Universität Basel. Ordinariat für Geschichte und Archäologie des Mittelalters. Ausgrabungen in der Schweiz, in Syrien und in Bhutan. Wissenschaftspreis der Stadt Basel.

Angelo Garovi, Dr. phil. habil., Studium der Germanistik, Rechtsgeschichte und Musikwissenschaft in Zürich, Bern, Heidelberg und Mailand. 1981 bis 2006 Staatsarchivar des Kantons Obwalden. Lehraufträge an verschiedenen Universitäten.

Zum Thema Mittelalter...



Werner Meyer
**Haferebrei und
Hellebarde**
€ 29,00 (D) / € 29,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-145-6



Werner Meyer
**Ritterturniere im
Mittelalter**
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-008-4



9 783961 761456



9 783961 760084

Fakten contra Mythen – der Sonderfall Schweiz



Werner Meyer,
Angelo Garovi

Die Wahrheit hinter dem Mythos – Die Entstehung der Schweiz

352 Seiten
209 Abbildungen
21 x 27 cm
geb.
€ 29,00 (D) / € 29,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-211-8
WGS: 1945

Februar 2023



9 783961 762118

Erklärung des „Sonderfalles Schweiz“ innerhalb der europäischen Geschichte in den Anfängen

Neue Forschungen in archäologischer, philologischer und rechtshistorischer Richtung über die Ereignisse in der Innerschweiz um 1300

Kritische Untersuchung von gängigen Mythen

Allgemeinverständliche, durch zahlreiche Abbildungen unterstützte Darstellung für eine breite Leserschaft, auch außerhalb der Schweiz

Erinnerungskultur in drei Ländern und warum sich diese voneinander unterscheidet

Deutschland, Frankreich und die Schweiz – ein Geschichtsvergleich

Am Oberrhein begegnen sich Frankreich, Deutschland und die Schweiz. Die Grenzen zwischen den drei Ländern sind heute kaum noch ein Hindernis für Ausflüge ins jeweilige Nachbarland. Deshalb ist Vielen kaum bewusst, wie stark sich die Erinnerungskultur in den drei Ländern voneinander unterscheidet. Denn das Geschichtsbild der Bevölkerung wird überwiegend von der eigenen Nationalgeschichte geprägt, die Geschichte des Nachbarlandes ist demgegenüber den meisten weitgehend unbekannt.

Diese besser zu verstehen, ist ein Ziel dieses Buches und Voraussetzung für eine gelingende grenzüberschreitende Zusammenarbeit.

Die Publikation gibt in knappen Texten einen schnellen Überblick über wichtige Unterschiede und Gemeinsamkeiten der deutschen, französischen und schweizerischen Geschichte am Oberrhein. Texte und Abbildungen stammen aus der Dreiländeraus-

stellung, der Dauerausstellung des Dreiländermuseums Lörrach, das als einziges Museum in Europa mit seiner Sammlung, seinen Ausstellungen und vielen weiteren Angeboten die Geschichte von drei Ländern und zugleich einer Region systematisch transnational betrachtet.

Vom selben Herausgeber und siehe auch Seite 23 in dieser Vorschau:



Markus Moehring,
Lenita Claassen (Hrsg.)
Der Rhein / Le Rhin

€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-186-9

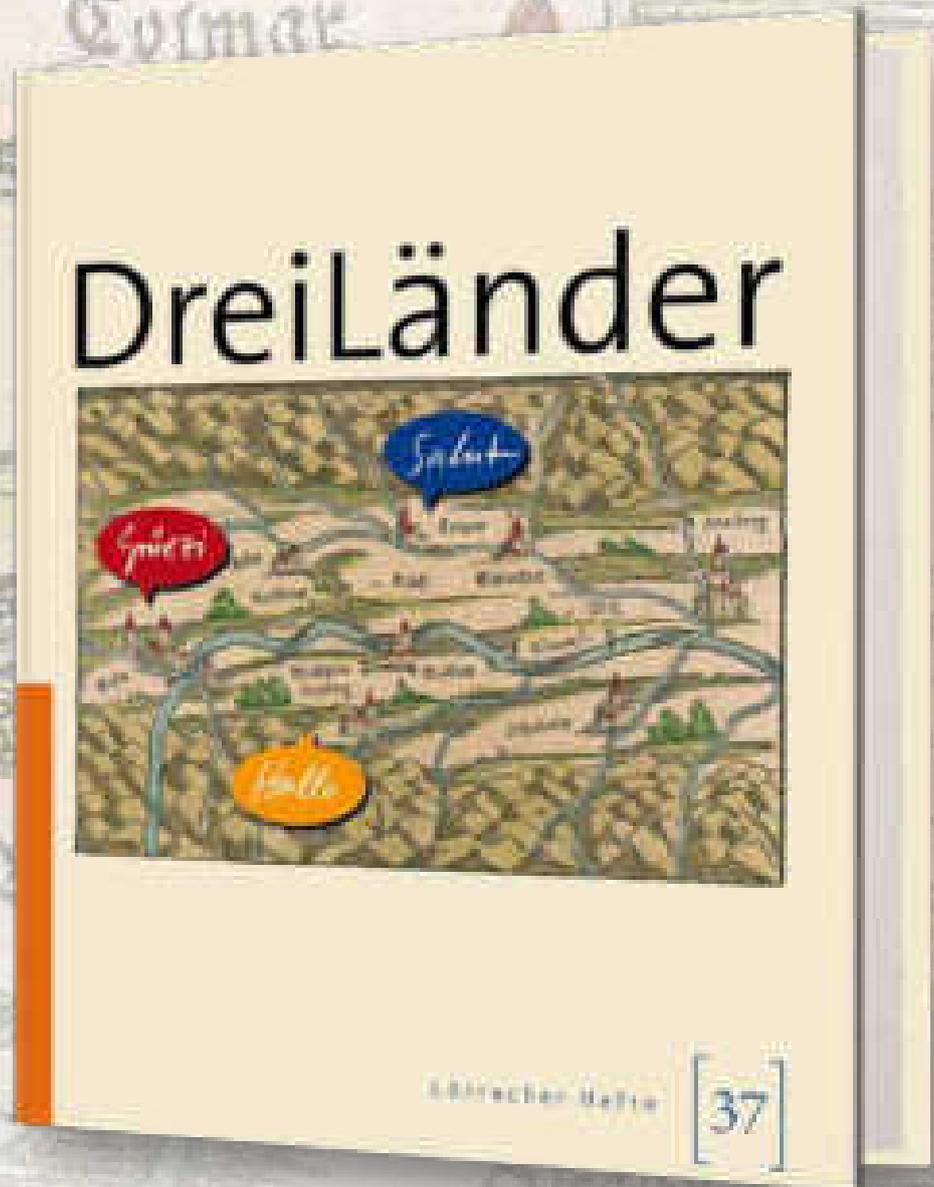


9 783961 761869

Markus Moehring, M.A., ist Historiker und Volkskundler. Er leitet das Dreiländermuseums Lörrach; er ist Gründer und Koordinator trinationaler Netzwerke für Museen und Geschichtsvereine am Oberrhein (1991–2023).

Unter seiner Herausgeberschaft erschienen in der Buchreihe Lörracher Hefte folgende trinationale Themen: Zeitenwende 1818/19 – Le tournant 1918/19; Der Erste Weltkrieg am Oberrhein/La Grande Guerre dans le Rhin supérieur und zuletzt im Nünnerich-Asmus Verlag Der Rhein/Le Rhin.

Trinational – der Oberrhein, eine Region und ihr besonderes Profil



Markus Moehring (Hrsg.)

Drei Länder

Lörracher Hefte [N° 37], Schriftenreihe des Dreiländermuseums

176 Seiten
 171 Abbildungen
 20 x 25 cm
 geb.
 deutsch / französisch
 € 15,00 (D) / € 15,50 (A)
 ISBN: 978-3-96176-213-2
 WGS: 1943

Ein transnationales Geschichtsbuch schildert unterschiedliche historische Erfahrungen und daraus resultierende unterschiedliche Identitäten der Bevölkerung

Ein Buch zum einzigen Dreiländermuseum in Europa

Reich illustriert mit seltenen Bild- und Schriftdokumenten

April 2023



Kulturgegeschichte des Schmucks aus dem Jemen, dem Oman, aus Saudi-Arabien sowie der Levante

Eine imaginäre Reise in den Orient



Schon alleine bei dem Gedanken an Schmuck aus dem Orient fühlt man sich versetzt in ein Märchen aus Tausendundeiner Nacht. Orientalischer Schmuck steht für Schönheit, Reichtum, aber auch Macht und hat in traditionellen Gesellschaften auch eine magische Funktion. Er wurde getragen, um vor Unheil zu schützen, aber auch um Segen zu erlangen.

Die Silberschmiede verwendeten so unterschiedliche Materialien wie Gold, Silber (auch in Form von Münzen), Korallen, edle Steine, Perlen, Bernstein und Fayence. Doch der klassische Schmuck besteht in erster Linie aus Silber. Frauen erhielten diesen als Geschenk zur Hochzeit und häufig als Mitgift von der eigenen Fa-

milie. Diese Schmuckstücke waren das persönliche Eigentum der Trägerin und damit auch soziale Absicherung. Sie wurden von Generation zu Generation weitergegeben. Wenn ein Stück sehr abgetragen war, wurde das Silber eingeschmolzen und in derselben Art neu geschaffen. So konnten sich in diesem Schmuck die Erinnerungen von Jahrtausenden erhalten.

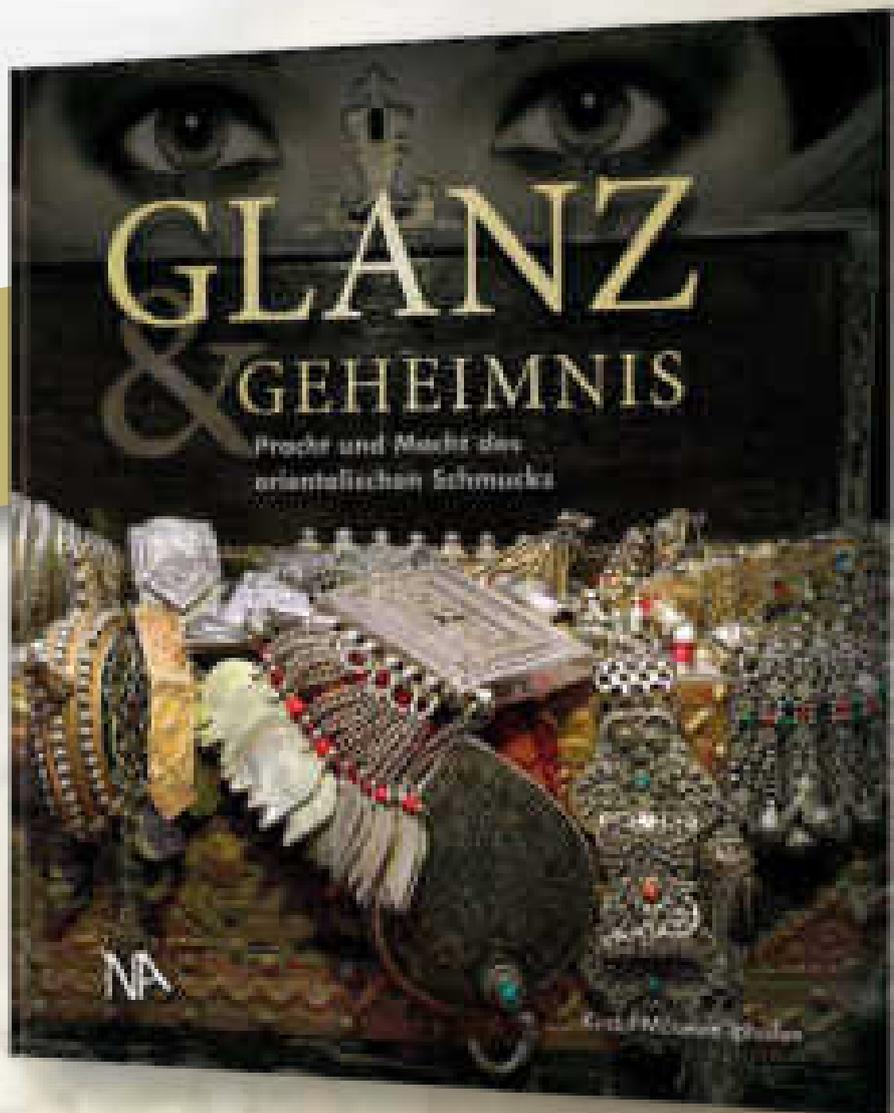
Der Begleitband zur gleichnamigen Sonderausstellung des Knauf-Museums Iphofen zeigt aus der großartigen Sammlung von Peter Hösli orientalischen Schmuck aus dem Jemen, dem Oman, aus Saudi-Arabien sowie aus der Levante.

Peter Hösli ist ein leidenschaftlicher Schweizer Hotelier, Sammler und Weltenbummler.

Markus Mergenthaler ist leitender Direktor des Knauf-Museums Iphofen, das eine der größten Reliefsammlungen in Gips der großen Kulturepochen der Menschheit beherbergt.

Märchenhaft wie aus Tausendundeiner Nacht

Zur Sonderausstellung im
Knauf-Museum Iphofen
vom 26.03. bis 05.11.2023



Peter Hösli (Autor)
Herausgegeben von
Markus Mergenthaler
im Auftrag des Knauf-Muse-
ums Iphofen

Glanz & Geheimnis

Pracht und Macht des
orientalischen Schmucks

208 Seiten

200 Abbildungen

21 x 23 cm

geb.

€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-214-9 (deutsch)

ISBN: 978-3-96176-217-0 (englisch)

WGS: 1943

März 2023

Erscheint in 2 Sprachen in je einem
Band in Deutsch und Englisch



9 783961 762149



9 783961 762170

Schmuckstücke erzählen ihre Geschichten

Von der Macht der Frauen, von begnadeten Silberschmie-
den, von einer Jahrtausende währenden Tradition

Ketten, Arm- und Halsbänder, Ringe und Gürtel,
Gehänge, schmuckverzierte Kleider, Kopfbedeckungen und
prunkvolle Gesichtsschleier präsentiert in fantastischen
Fotografien



DIE PELOPONNES – GRIECHENLAND IN SEINER KONZENTRIERTESTEN FORM!

Die Insel des Pelops, wie die wörtliche Übersetzung des Landschaftsnamens Peloponnes lautet, ist eigentlich nur eine Halbinsel, auch wenn sie heute durch den modernen Kanal bei Korinth tatsächlich auf allen Seiten vom Meer umflossen wird. Auf der Peloponnes liegen dichtgedrängt viele bedeutende Kulturstätten des antiken Griechenlands. Den Anfang machen mit Mykene, Tiryns und Pylos prachtvolle Herrschersitze aus der sagenhaften Bronzezeit, deren Glanz Homer besang und von denen eindrucksvolle Reste die Zeiten überdauert haben.

Überhaupt ist die Peloponnes ein sehr sagenträchtiges Gebiet. Herakles erlebte dort einige seiner wichtigsten Abenteuer, und der Namensgeber selbst, Pelops, eroberte seine Braut Hippodameia bei einem Wagenrennen um Leben und Tod mit ihrem Vater Oinomaos an der Stelle des späteren Zeus-Heiligtums von Olympia, womit er gewissermaßen zu einem der Gründer der Olympischen Spiele wurde.

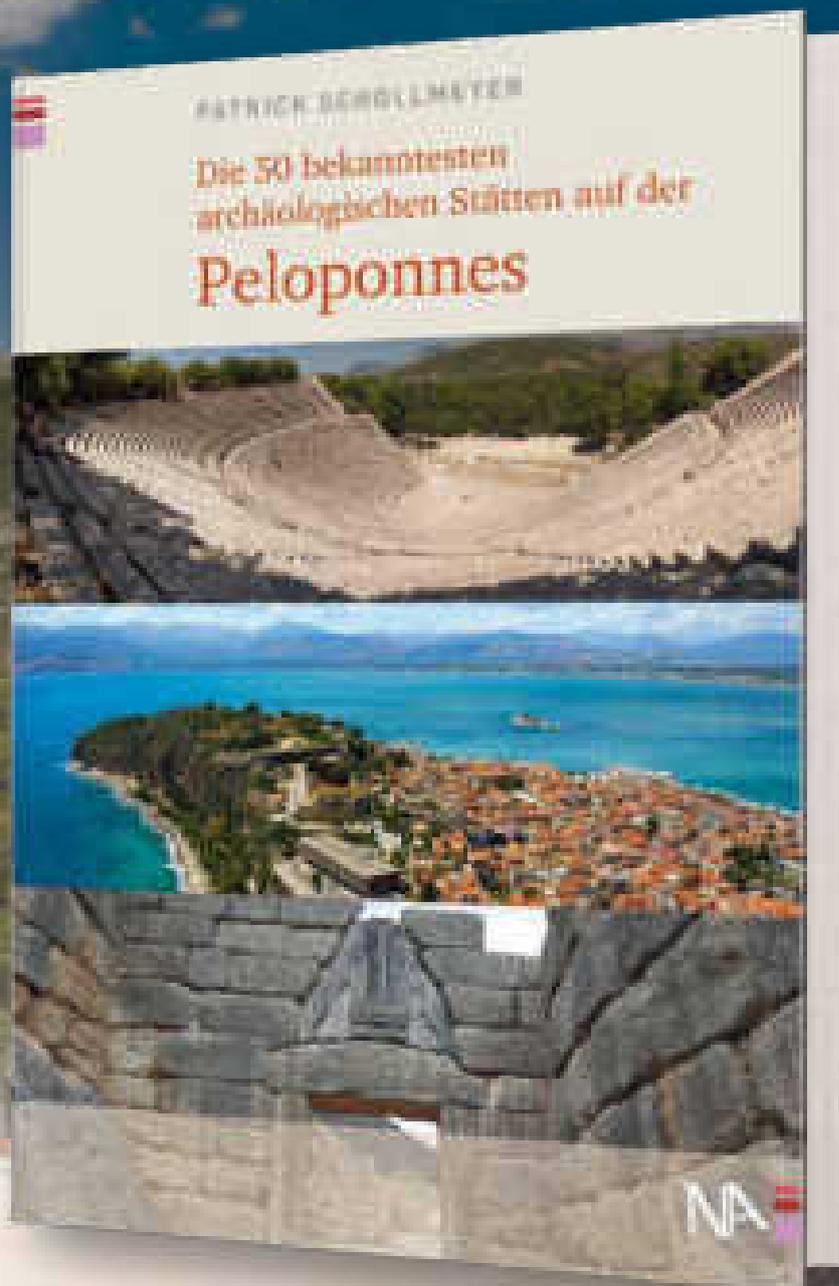
Eine besondere Berühmtheit erlangte schon in der Antike das Heiligtum des Heilgottes Asklepios in Epidauros mit seinem weltbe-

kannten Theater, das bis heute zahllose Reisende aufgrund seiner phänomenalen Akustik fasziniert. Die Peloponnes ist aber nicht nur für ihre Kulturschätze aus der Antike eine Reise wert. Das verlassene Mistras, ein byzantinisches Pompeji, und die quirlige Hafenstadt Nafplion, die ein wunderschönes historisches Zentrum besitzt, laden ein zu Spaziergängen in die Welt des Mittelalters und in die Zeit, als der griechische Unabhängigkeitskrieg im frühen 19. Jahrhundert tobte.

Patrick Schollmeyer macht Geschichte am Ort lebendig. Die Denkmäler sind die Kulissen vergangenen antiken Lebens.

Patrick Schollmeyer, Dr.: studierte Klassische Archäologie, Alte Geschichte, Kunstgeschichte und Ägyptologie an den Universitäten von Bonn, Heidelberg und Mainz; Promotion 1997 in Heidelberg; Lehrtätigkeiten an den Universitäten Heidelberg und Mainz; seit 1998 Mitarbeiter der JGU Mainz, dort Kurator der Klassisch-Archäologischen Sammlungen und der Schule des Sehens, dem Schaulinien von Wissenschaft und Kunst der JGU Mainz; von 2016 bis 2021 Vorsitzender des Deutschen Archäologen-Verbandes; seit 2022 Präsident des Deutschen Verbandes für Archäologie, dem Dachverband der archäologischen Verbände in Deutschland.

Eine Reise ins Zentrum der antiken Welt



Patrick Schollmeyer
**Die 50 bekanntesten
archäologischen
Stätten auf der
Peloponnes**

176 Seiten
99 Abbildungen
15,5 x 22,5 cm
Flexcover
€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-209-5
WGS: 1310

März 2023



Der Kulturreiseführer zu einem Hotspot griechischer Kulturgeschichte

Von den mächtigen Burgen der homerischen Helden, über die weithin bekannten Heiligtümer von Olympia und Epidauros, bis hin zum mittelalterlichen Mistras und Nafplion, der Perle des 19. Jahrhunderts, reicht der zeitliche Horizont

Die wichtigsten Denkmäler sind eingebunden in mythische und historische Erzählgewebnisse

Der Band bietet ein hohes Maß an Anschaulichkeit durch Pläne und Rekonstruktionen

Reisetitel-Reihe „Die bekanntesten archäologischen Stätten“

MITTEL- UND NORDGRIECHENLAND MYSTERIÖSE ORAKELSTÄTTEN UND SCHAUPLÄTZE DER WELTGESCHICHTE

Mittel- und Nordgriechenland gehören nicht nur archäologisch gesehen zu den reizvollsten griechischen Landschaften. Neben Highlights wie den weltberühmten Orakelheiligtümern von Delphi und Dodona oder dem goldreichen Grab von Philipp II., dem Vater Alexanders des Großen, in Vergina, warten noch viele weitere, sehenswerte Ruinenstätten und Museen auf interessierte Reisende. Wer auf den Spuren der griechischen Mythen und Geschichte wandeln möchte, ist hier genau richtig.

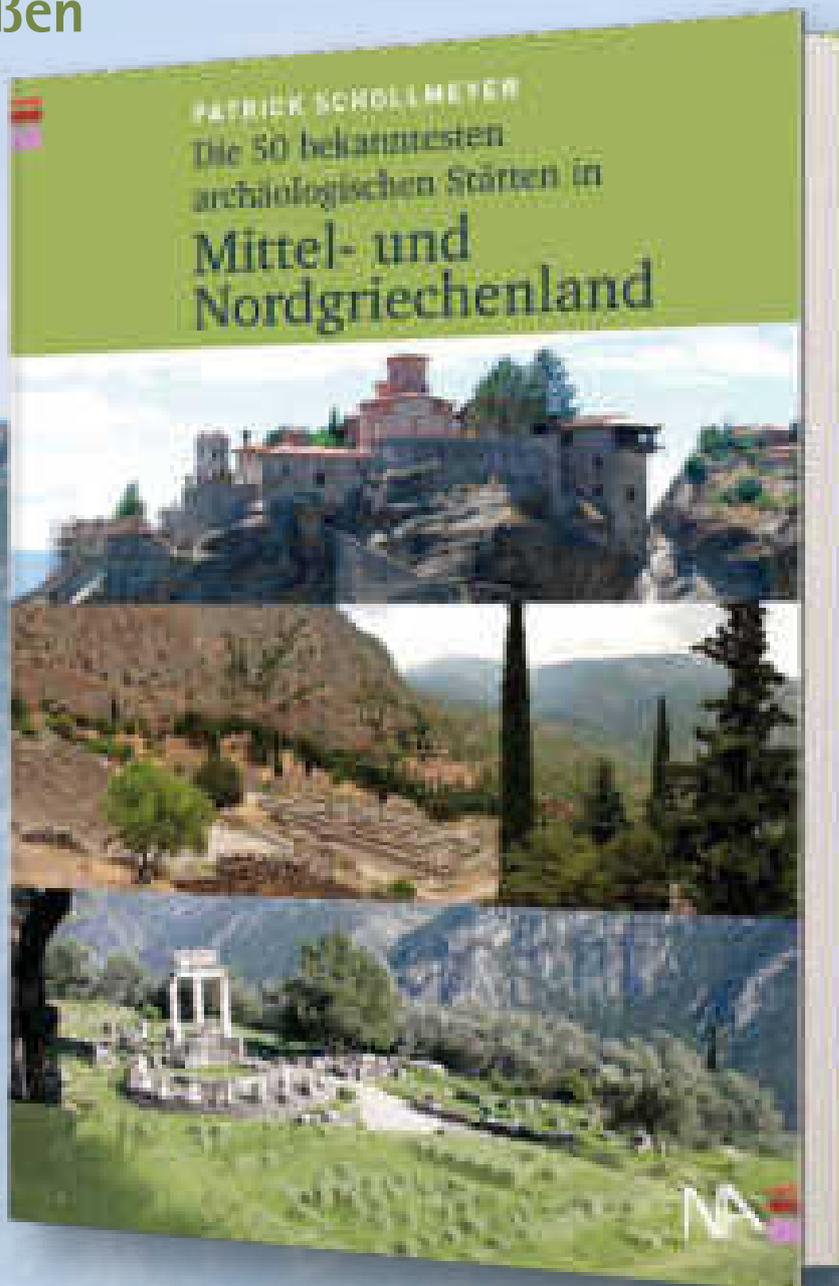
Die berühmten Thermopylen, wo einst 300 Spartaner gegen das riesige Heer der Perser kämpften, die prachtvoll ausgestatteten

Paläste und Gräber der Königsfamilie sowie des Adels in Makedonien, oder die Stadt Philippi, wo die Cäsarmörder Brutus und Cassius auf dem Schlachtfeld den Tod fanden, aber auch der Apostel Paulus wirkte, laden zum Entdecken wichtiger Schauplätze bedeutender Ereignisse ein.

Dieser Führer zeigt den ganzen kulturellen Reichtum in diesem Teil Griechenlands, inklusive der Klöster und Kirchen (Meteora und Berg Athos) sowie der großen Metropolen (Ioannina und Thessaloniki) und wandelt auf den Spuren mythischer Helden und zentraler historischer Gestalten der Antike.

Patrick Schollmeyer, Dr., studierte Klassische Archäologie, Alte Geschichte, Kunstgeschichte und Ägyptologie an den Universitäten von Bonn, Heidelberg und Mainz; Promotion 1997 in Heidelberg; Lehrtätigkeiten an den Universitäten Heidelberg und Mainz; seit 1998 Mitarbeiter der JGU Mainz, dort Kurator der Klassisch-Archäologischen Sammlungen und der Schule des Sehens, dem von Wissenschaft und Kunst der JGU Mainz; von 2016 bis 2021 Vorsitzender des Deutschen Archäologen-Verbandes.

Unterwegs in der Heimat von Achill und Alexander dem Großen



Patrick Schollmeyer

Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten in Mittel- und Nordgriechenland

176 Seiten

90 Abbildungen

15,5 x 22,5 cm

Flexcover

€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-179-1

WGS: 1310

März 2023



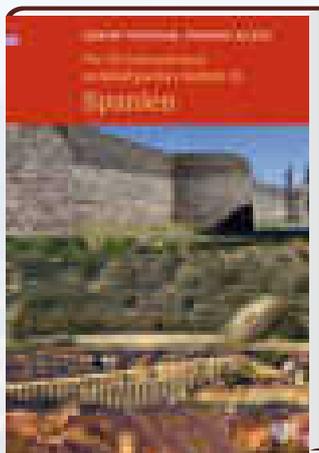
9 783961 761791

Ein Reisebegleiter zu Ruinenstätten, Klöstern, Museen und weiteren besonderen Orten

Die Denkmäler werden anschaulich mit kurzweiligen historischen Erläuterungen präsentiert

Karten und Abbildungen (inklusive Rekonstruktionen) ermöglichen eine rasche Orientierung vor Ort

Zahlreiche Vorschläge für abwechslungsreiche Besichtigungstouren erleichtern die Planung



Weitere Titel aus derselben Reihe

Sabine Panzram, Dominik Kloss
Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten in Spanien

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

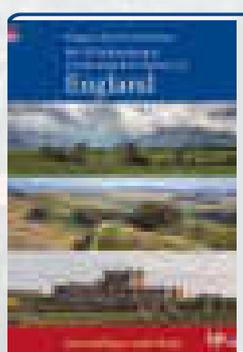
ISBN: 978-3-96176-180-7



Peggy und Patrick Leiverkus
Die 40 bekanntesten archäologischen Stätten entlang der Via Agrippa in Deutschland, Luxemburg und Frankreich
 € 22,00 (D) / € 22,70 (A)
 ISBN: 978-3-945751-76-3
 E-Book ePub 978-3-96176-033-6
 E-Book Mobi 978-3-96176-032-9



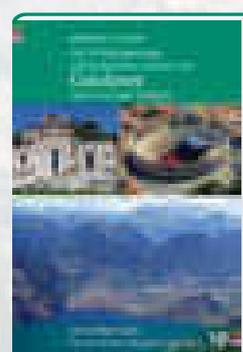
Patrick Schollmeyer
Die 40 bekanntesten archäologischen Stätten in Athen und Attika
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-961760-57-2



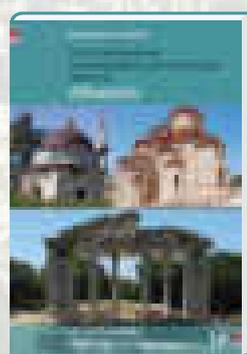
Peggy & Patrick Leiverkus
Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten in England mit Ausflügen nach Wales
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-961760-59-6



Ingrid Hölbl
Die 40 bekanntesten archäologischen und historischen Stätten der Basilikata (Italien)
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-961760-58-9



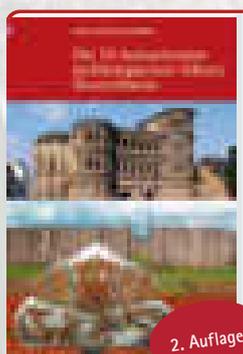
Andreas Stinsky
Die 30 bekanntesten archäologischen Stätten am Gardasee und in seinem Umland
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-961760-16-9
 E-Book ePub 978-3-96176-063-3
 E-Book Mobi 978-3-96176-064-0



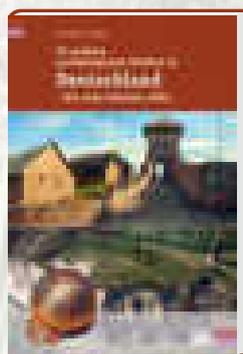
Wolfram Letzner
Die 40 bekanntesten archäologischen und historischen Stätten in Albanien
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-945751-75-6
 E-Book ePub 978-3-96176-035-0
 E-Book Mobi 978-3-96176-034-3



Peter Scherrer
Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten in Österreich
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-943904-94-9
 E-Book ePub 978-3-945751-61-9
 E-Book Mobi 978-3-945751-62-6



Wolfram Letzner
Die 50 bekanntesten archäologischen Stätten Deutschlands
 € 19,00 (D) / € 19,60 (A)
 ISBN: 978-3-943904-02-4



Wolfram Letzner
50 weitere archäologische Stätten in Deutschland - die man kennen sollte
 € 19,00 (D) / € 19,60 (A)
 ISBN: 978-3-945751-31-2



Wolfram Letzner
Die 40 bekanntesten historischen und archäologischen Stätten in Istrien
 € 15,00 (D) / € 15,50 (A)
 ISBN: 978-3-943904-55-0
 E-Book ePub 978-3-943904-85-7
 E-Book Mobi 978-3-943904-84-0



Immer eine Reise wert und sei es mit den Augen

Drei Länder und ein Strom

Der Rhein

Deutschland, Frankreich und die Schweiz – drei verschiedene Blickwinkel auf den Rhein

Überblickspublikation für die größte grenzüberschreitende Ausstellungsreihe zum Rhein

An 38 Orten zwischen Herbst 2022 und Sommer 2023



Markus Moehring,
Lenita Claassen (Hrsg.)
Der Rhein / Le Rhin
Lörracher Hefte [N° 35],
Schriftenreihe des
Dreiländermuseums
Mit Beiträgen von 40
Autor*innen
deutsch / französisch
176 Seiten, 171 Abbildungen
20 x 25 cm, geb.
€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-186-9



Die Welt am Oberrhein

Fotografiert vom Klassiker der Moderne

Die Region Oberrhein im Wandel
zu einem vereinten Europa

Zum Teil unveröffentlichte
Aufnahmen des international
renommierten Fotografen
Robert Häusser (1924-2013)



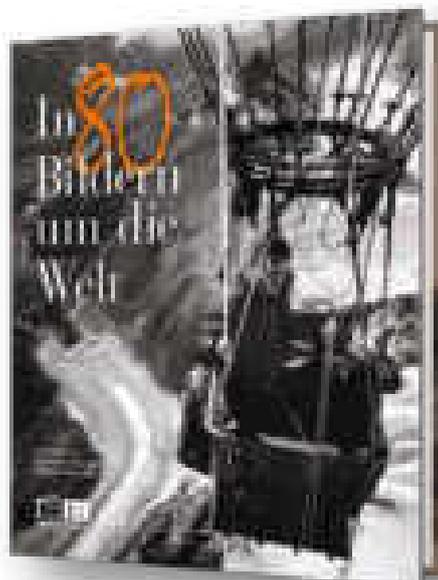
Wilfried Rosendahl,
Claude W. Sui,
Stephanie Herrmann,
**Die Welt am
Oberrhein –**
Fotografien von Robert Häus-
ser aus den 1960er Jahren
128 Seiten, 90 Abbildungen
22 x 25 cm, geb.
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-187-6



Zu Land, zu Wasser und in der Luft – Sehnsuchtsorte weltweit angesteuert

Wie sich das Reisen und die Fototech-
nik im Laufe der Zeit verändert haben

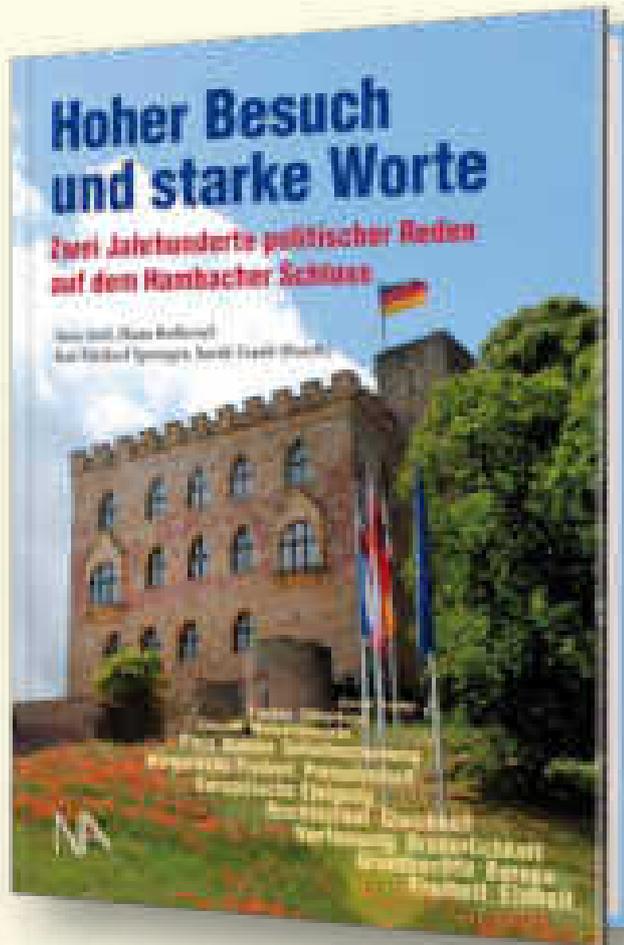
Gezeigt werden Bilder von den
frühen Fotopionieren des 19. Jahr-
hunderts, über Ikonen des Bild-
journalismus, bis zu Vertretern der
klassischen Moderne



Claude W. Sui,
Stephanie Herrmann,
Wilfried Rosendahl
**In 80 Bildern
um die Welt**
128 Seiten, 90 Abbildungen
22 x 25 cm, geb.
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-150-0



Erinnerungsort der Demokratie – Das Hambacher Schloss



Erste Zusammenstellung politischer Reden auf dem Hambacher Schloss aus zwei Jahrhunderten

Reflexionen über das Demokratieverständnis in europäischer Perspektive

Berühmte Redner wie Siebenpfeiffer, Heuss, Brandt, Reagan, Gauck, Steinmeier – und andere Politiker

Am 27. Mai 1832 kamen auf dem Hambacher Schloss rund 30.000 Menschen zum Hambacher Fest zusammen. In glühenden Reden wurden bürgerliche Freiheiten und die deutsche Einheit gefordert, aber auch zu europäischer Solidarität und Völkerfreundschaft aufgerufen. Das Schloss ist bis heute Bühne und Begegnungsort. Die lange Liste berühmter Rednerinnen und Redner ist Zeugnis des erinnerungskulturellen Umgangs mit dem Hambacher Fest als Meilenstein der deutschen und europäischen Demokratiegeschichte.

Der Überblick über die politischen Reden auf dem Hambacher Schloss bietet eine in der deutschen Geschichte nicht zu unterschätzende Bandbreite an politischer Kommunikation und politischen Ansichten. Dabei reflektieren die Reden den gesellschaftlichen Diskurs ihrer jeweiligen Zeit.

Sara Anil, Hans Berkessel,
Kai-Michael Sprenger, Sarah Traub (Bearb.)
**Hoher Besuch und starke Worte –
Zwei Jahrhunderte politischer Reden auf dem
Hambacher Schloss**

Beiträge zur Demokratiegeschichte in Rheinland-Pfalz Band 2
Herausgegeben vom Institut für Geschichtliche
Landeskunde Rheinland-Pfalz e. V. in Verbindung mit der
Landeszentrale für politische Bildung

320 Seiten, 97 Abbildungen, 17 x 24 cm, geb.
€ 32,00 (D) / € 32,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-126-5
WGS: 1946

Bereits erschienen



**Aus derselben Reihe Beiträge zur
Demokratiegeschichte in Rheinland-Pfalz:**



Hans Berkessel, Michael Matheus,
Kai-Michael Sprenger (Hrsg.)
**Die Mainzer Republik und ihre Bedeutung für die
parlamentarische Demokratie in Deutschland**

€ 29,00 (D) / € 29,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-072-5



Kritisch und unabhängig – Walter Heist und die deutsche Nachkriegsliteratur

Walter Heist und die Gruppe 47

Walter Heist (1907–1984) – Journalist, Romanist und Literaturkritiker gehörte nach dem Krieg zum engeren Kreis um Hans Werner Richter und seine legendäre Zeitschrift „Der Ruf“, aus dem sich später die Gruppe 47 entwickelte. Die Briefe von und an Walter Heist, in denen er über Jahre mit vielen später berühmten Schriftstellerinnen und Schriftstellern in Verbindung stand, sind zusammen mit seinen Essays für Zeitschriften und Rundfunk eine Fundgrube zur Kulturgeschichte der Nachkriegszeit.

Heist gehörte als politisch unabhängiger und sozial denkender Geist zu den Gründungsmitgliedern der Sozialistischen Arbeiterpartei Deutschlands (SAP) in Mainz und war verantwortlicher Redakteur der SAP-Organen „Mainzer Fackel“ und „Arbeitertribüne“. Um der Verhaftung durch die Nationalsozialisten zu entgehen, setzte sich Heist nach München ab.

Nach Kriegsdienst und Kriegsgefangenschaft kam Heist 1952 nach Mainz zurück und wurde Leiter des Mainzer Presseamtes. In diesem Amt hat er sich als Gründer und Redakteur der Zeitschrift „Das neue Mainz“ (1953–1970) und der „Kleinen Mainzer Bücherei“ verdient gemacht, die er Schriftsteller*innen und Theaterleuten von Rang wie Anna Seghers, Carl Zuckmayer, Rudolf Frank und Ludwig Berger widmete. Als Literaturkritiker und Übersetzer der französischen Literatur der Nachkriegszeit hat Heist über seine Heimatstadt Mainz hinaus Bedeutung erlangt.

Der Autor

Hans Berkessel, StD i. R., ist Historiker und Pädagoge, Mitarbeiter und Vorsitzender (2021–2022) des Instituts für Geschichtliche Landeskunde Rheinland-Pfalz e. V. (IGL) mit den Arbeitsschwerpunkten Demokratiegeschichte, jüdische Geschichte und regionale Zeitgeschichte. Für seine Arbeit wurde er mit der Gutenberg-Statuette der Stadt Mainz (2015) und dem Bundesverdienstkreuz (2016) ausgezeichnet.

Hans Berkessel

Walter Heist

Journalist, Literaturkritiker und unabhängiger Sozialist

Mainzer Geschichtsblätter, Veröffentlichungen des Vereins für Sozialgeschichte Mainz e.V., Band 17

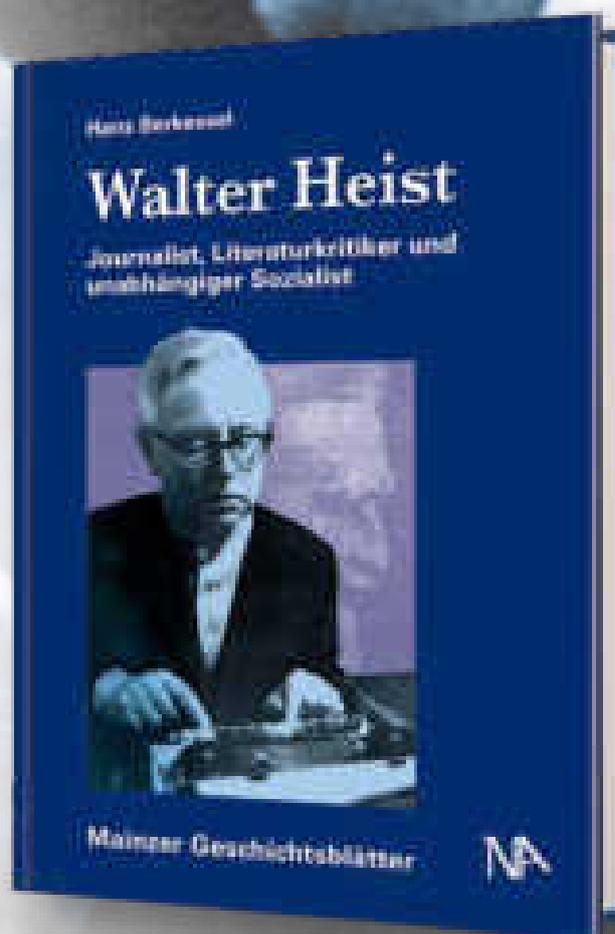
184 Seiten, 40 Abbildungen, 14,5 x 21 cm, geb.

€ 18,00 (D) / € 18,50 (A)

ISBN: 978-3-945751-51-0

WGS: 1951

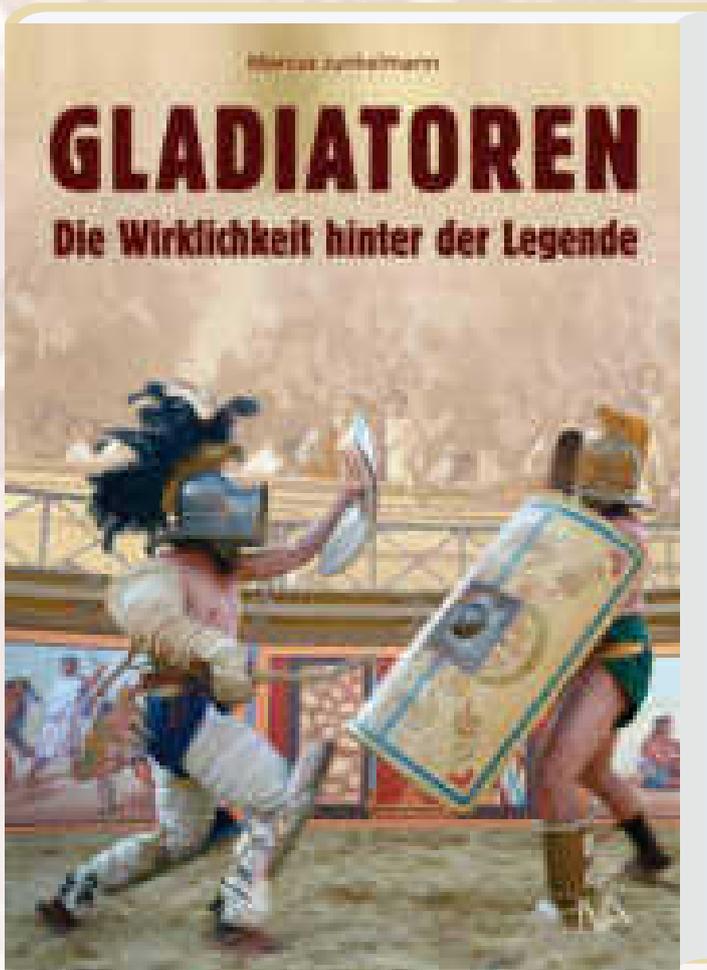
März 2023



Eine Biografie, die sich mit einer der für die kulturelle Entwicklung nicht nur der Stadt Mainz in der Nachkriegszeit prägenden Persönlichkeiten befasst.

In einer Vielzahl von Briefen und Schriften aus dem bisher unveröffentlichten Nachlass spiegelt sich der Kontakt zu einer großen Zahl später bedeutender Schriftsteller von Andersch bis Zuckmayer.

Die Stars der römischen Massenunterhaltung



Ergebnisse bahnbrechender Recherchen und Experimente des Autors

Aktionsbilder machen praktische Aspekte nachvollziehbar

Ideologische und religiöse Aspekte herausgearbeitet

Marcus Junkelmann

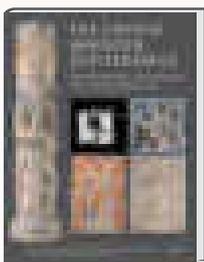
GLADIATOREN

Die Wirklichkeit hinter der Legende

96 Seiten
159 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 19,00 (D) / € 19,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-196-8



9 783961 761968



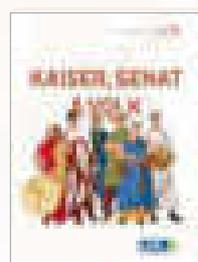
Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Landesmuseum Mainz (Hrsg.), bearbeitet von Ellen Riemer
Die Große Mainzer Jupitersäule
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-189-0



Herausgegeben vom LVR-Archäologischen Park Xanten / LVR-RömerMuseum
Jeanne-Nora Andriakopoulou, Sebastian Held, Johanna Jäger, Kathrin Jaschke, Gabriele Schmidhuber
Auf Achse mit den Römern
€ 16,00 (D) / € 16,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-128-9



Herausgegeben vom LVR Archäologischen Park Xanten / LVR-RömerMuseum
Christian Golüke
Ein Tag im römischen Xanten
€ 13,90 (D) / € 14,30 (A)
ISBN: 978-3-96176-067-1



Herausgegeben vom LVR Archäologischen Park Xanten / LVR-RömerMuseum
Anke Seifert
Kaiser, Senat & Volk
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN: 978-3-943904-51-2



Marcus Junkelmann
Römische Naschkatzen
€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-089-3



Günther E. Thüry, Johannes Walter
Gewürze aus dem Alten Rom
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-004-6



9 783961 761890



9 783961 761289



9 783961 760671



9 783943 904512



9 783961 760893



9 783961 760046

Blutlust oder Berufsstolz?

Der Gladiator ist neben dem Legionär zur populärsten Ikone der römischen Antike geworden. Er war der Star in der ersten Kultur der Massenunterhaltung der Geschichte. Aber entsprechen die Gemetzel in der Arena unter dem Gejohle eines enthemmten Publikums, die trostlosen Lebensverhältnisse der versklavten Kampfmaschinen, wie wir sie aus zahllosen Filmen kennen, der Realität?

Marcus Junkelmann widmet sich seit Jahrzehnten der Erforschung des Gladiatorenwesens und ist zu vielen neuen und unerwarteten Ergebnissen gelangt. So war die Gladiatur ein genau geregelter Kampfsport unter der Aufsicht von Schiedsrichtern. Nur eine Minderzahl der Duelle endete mit dem Tod eines der Kontrahenten. Denn die medizinische Versorgung war besser als die der meis-

ten Zivilisten. Die Kämpfe wurden unter dem Klang stimulierender Musik opernhaft inszeniert. Die Bewaffnung und Kampfweise der verschiedenen Gladiatoren gattungen und ihre Kombination zu Fechterpaaren waren exakt festgelegt. Der Autor hat sie nicht nur an Hand der Quellen identifiziert, sondern die Praxis in Rekonstruktion und Experiment erprobt und anschaulich dokumentiert.

Viele Gladiatoren kämpften freiwillig und besaßen ausgeprägten Berufsstolz. Nicht wenige von ihnen hatten Frauen und Kinder. Und die Darbietungen waren nicht einfach nur Ausdruck von Voyeurismus und Blutlust, sondern erfüllten in der Frühzeit religiöse Funktionen im Totenkult und dienten später einer heroischen Staatsideologie.



Julia Rabitsch
Sechs Häuser und ein Tempel
€ 49,00 (D) / € 50,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-199-9



Andreas Liebmann,
Franz Humer
Vergangene Pracht
€ 60,00 (D) / € 61,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-151-7



David Macaulay
Motel der Mysterien
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-038-1



David Macaulay
Eine STADT nach Plan
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-087-9



Ernst Künzl
Liebeszauber und Wahrsagung
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-164-7



Ernst Künzl
Der große Kunstraub
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-077-0

Gefördert durch:



9 783961 761999



9 783961 761517



9 783961 760381



9 783961 760879

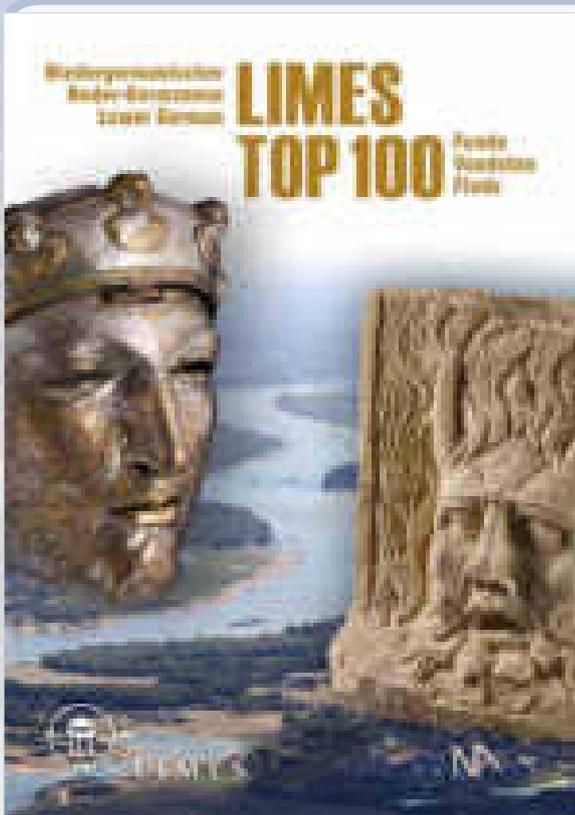


9 783961 761647



9 783961 760770

Niedergermanischer Limes – Lower German Limes



400 Jahre römische Präsenz am Rhein

Faszinierende Blicke auf eine sich neu bildende zivile und militärische Gesellschaft

400 years of Roman presence along the Rhine

Fascinating views of the totally new society that arose, military and civilian

Jasper de Bruin, Christoph Eger,
Michael Schmauder, Marenne Zandstra (Hrsg.)

Niedergermanischer Limes / Neder-Germaanse Limes / Lower German Limes

TOP 100 Funde / Vondsten / Finds

deutsch / niederländisch / englisch

240 Seiten, 204 Abbildungen,

17 x 24 cm, geb.

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-198-2



Matthias Pausch,
Stefan Langer (Hrsg.)

Ausgefallen und erlesen

€ 15,00 (D) / € 15,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-185-2



Matthias Pausch,
Corinna Brutscher

Römer. Macht. Umwelt

€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)

ISBN: 978-3-96176-061-9



Bezirk Mittelfranken durch Andrea May,
Matthias Pausch (Hrsg.)

Limes, Land und Leute

€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)

ISBN: 978-3-96176-147-0

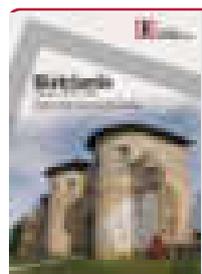


Yvonne Reichel (Autorin)
Herausgegeben von der
Stadt Weißenburg i.
Bay. durch Mario Bloier

Badeluxus am Limes

€ 12,00 (D) / € 12,30 (A)

ISBN: 978-3-96176-123-4



Schriften der Museen
Weißenburg 3

Hrsg. von der Stadt
Weißenburg i. Bay.
durch Mario Bloier

Biricianis

€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-204-0



Suzana Matešić und
C. Sebastian Sommer
(Hrsg.)

**Am Rande des
Römischen Reiches**

€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)

ISBN: 978-3-945751-19-0

(deutsch)

ISBN: 978-3-945751-32-9

(englisch)



Außergewöhnliche Funde vom nassen Limes

Der Niedergermanische Limes reichte vom Vinxtbach bei Bad Breisig (Rheinland-Pfalz, Deutschland) bis zur Nordseeküste bei Katwijk (Niederlande). Es war ein „nasser“ Limes, denn auf der gesamten Strecke bildete der Rhein die Grenze zwischen dem Römischen Reich und dem östlich bzw. nördlich anschließenden germanischen Barbaricum.

Die archäologischen Ausgrabungen der vergangenen 150 Jahre haben einen einzigartigen Reichtum an archäologischen Funden erbracht. In den feuchten Böden am Rhein überdauerten auch viele Objekte aus organischen Materialien wie Holz und Leder die Zeit. Die vorliegende Auswahl der Top 100 Funde gibt einen Einblick in die bewegte, mehr als 400jährige Geschichte des Lebens am Niedergermanischen Limes. Sie gehören heute zu den Sammlungen der Museen von Leiden, Nijmegen, Utrecht, Xanten, Krefeld, Neuss, Köln und Bonn.

The Lower German Limes extended from the Vinxtbach near Bad Breisig (Rhineland-Palatinate, Germany) to the North Sea coast near Katwijk (Netherlands). It was a „wet“ Limes, as along the entire stretch, the Rhine formed the border between the Roman Empire and the Germanic Barbaricum to the east or north.

Archaeological excavations over the past 150 years have contributed to a unique wealth of archaeological finds. In the moist soil along the Rhine many finds made from organic materials such as wood and leather have survived. This selection of the top 100 finds gives an insight into the eventful, more than 400 years history of life on the Lower German Limes. Today they belong to the collections of the museums in Leiden, Nijmegen, Utrecht, Xanten, Krefeld, Neuss, Cologne and Bonn.

Der Limes in Israel und Jordanien Wüstengrenze des Imperiums

Einzige deutschsprachige Übersichtsdarstellung zur Archäologie der römischen Militärgrenze (Limes) im Orient

Ausgrabungsstätten römischer Zeit in Iraq, Syrien, Jordanien und Israel

Mit aktuellem Bezug zum Krisenherd NahOst

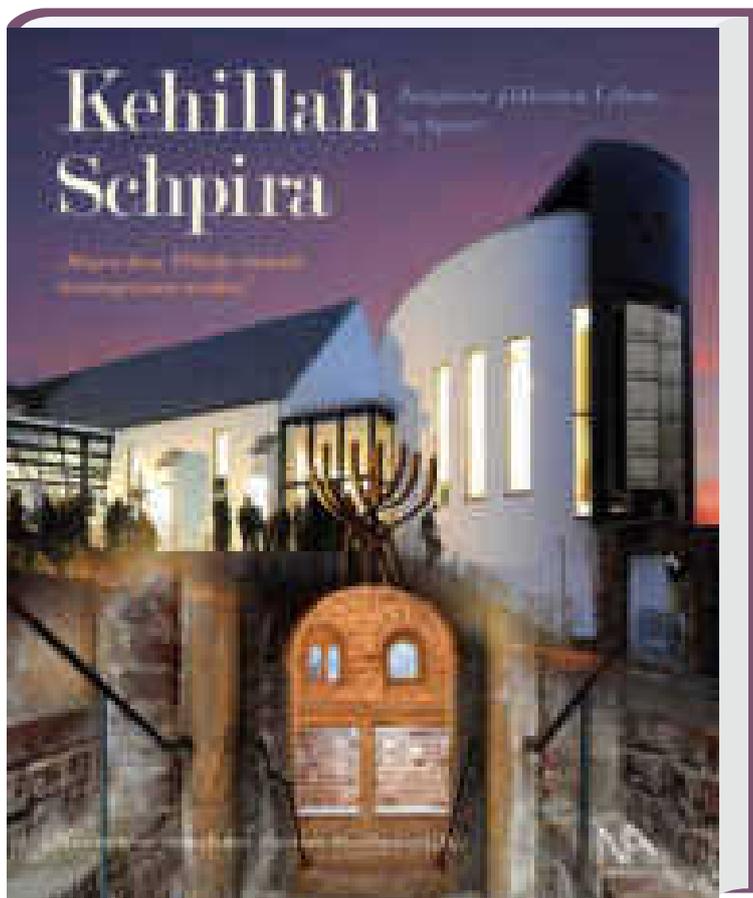
Hans-Peter Kuhnen, Johanna Ritter
Wüstengrenze des Imperium Romanum
 224 Seiten, 213 Abbildungen
 21 x 21 cm
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-96176-010-7



**Neue Auflage aufgrund großer Nachfrage.
Merken Sie jetzt vor!**



9 783961 760107



Jüdisches Leben am Rhein
Schpira – Speyer

Jüdische Geschichte von den Anfängen bis zur Erinnerung und Auseinandersetzung in der Zeit seit 1945

Dritter Band zu den Zeugnissen jüdischen Lebens in den drei SchUM-Städten Mainz, Worms und Speyer

Hans Berkessel, Stefan Endres, Christiane Pfanz-Sponagel (Hrsg.)

Kehilla Schpira

192 Seiten, 101 Abbildungen

21 x 26 cm, geb.

Mit beigefügter CD

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-140-1



9 783961 761401



Hans Berkessel (Hrsg.) in Verbindung mit dem Stadtarchiv Worms, mit einer historischen Einführung von Gerold Bönnes

Warmaisa – Klein-Jerusalem am Rhein

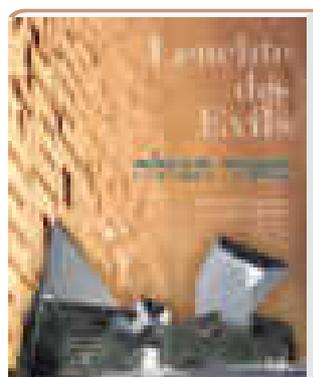
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-053-4

2. Auflage



9 783961 760534



Hans Berkessel, Hedwig Brüchert, Wolfgang Dobras, Ralph Erbar, Frank Teske (Hrsg.)

Leuchte des Exils

Mit beigefügter CD

€ 17,90 (D) / € 18,40 (A)

ISBN: 978-3-945751-69-5



9 783945 751695



Raymond Wolff ✪, Martina und Hans-Dieter Graf, Hans Berkessel

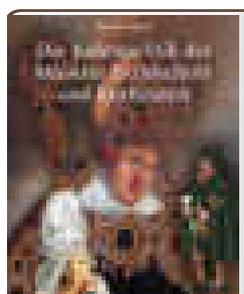
„Schreie auf Papier“

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-139-5



9 783961 761395



Werner Marzi unter Mitarbeit von Ulrich Hausmann

Die Judenpolitik der Mainzer Erzbischöfe und Kurfürsten

€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)

ISBN: 978-3-945751-41-1



9 783945 751411



Gabriele Hannah, Martina Graf, Hans-Dieter Graf

Die Juden vom Altrhein

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)

ISBN: 978-3-96176-020-6



9 783961 760206



Laura Cohen, Thomas Otten, Christiane Twiehaus

Jüdische Geschichte und Gegenwart in Deutschland

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-172-2



9 783961 761722



Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz (Hrsg.)

Verfolgung und Widerstand in Rheinland-Pfalz 1933-1945

€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-146-3



9 783961 761463

Rund ums Buch

Exlibris – Von der schlichten Gebrauchsgrafik zum begehrten Sammelobjekt

Kleine gedruckte grafische Kunstwerke, die Exlibris stehen im Mittelpunkt des 2. Bandes der Reihe *Verborgenen Schätze des Gutenberg-Museums: Die scheuen Primadonnen der Gebrauchsgrafik* verleihen Büchern eine individuelle Note und bewahren die Namen derer, die sie in Auftrag gaben.

Am Werden und Wachsen der weltweit bekannten Sammlung hatten umfangreiche Schenkungen, Spenden und Ankäufe ihren Anteil. Die Objekte verdanken ihr Entstehen dem unerschöpflichen Einfallsreichtum und der künstlerischen Meisterschaft oft berühmter Hände. Bei den schlichten Gebrauchsexlibris ging es um Nutzen; ihre gestalterische Schönheit und künstlerische Vielfalt machte sie zu begehrten Sammelobjekten. In jedem Fall aber hat jedes Exlibris seine eigene Geschichte. Viele Blätter geben mit ihren Motiven Einblick in Gedanken-, Lebens- und Arbeitswelten von Menschen, denen eines gemeinsam war und ist: die Liebe zum gedruckten Buch.

Annette Ludwig, Elke Schutt-Kehm

Exlibris – Klein, nützlich, schön

Verborgene Schätze des Gutenberg-Museums. Herausgegeben von Annette Ludwig im Auftrag des Gutenberg-Museums, Mainz
160 Seiten, 150 Abbildungen

14,5 x 23,5 cm

Gestanzter Einband als Freirückenbroschur

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-208-8

WGS: 1950

Bereits erschienen



9 783961 762088



Als Originalgrafik galten sie ursprünglich nur als Eigentumsnachweis

Sie erzählen aber von namenlosen bis zu weltbekannten Eigner*innen

Herausragende Künstler*innen entwarfen diese Blätter

In zahlreiche Abbildungen mit umfangreicher Motivvielfalt wird die Geschichte der Exlibris erzählt



Die Sammlung Kreim
Bestseller – Briefsteller
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-133-3



9 783961 761333

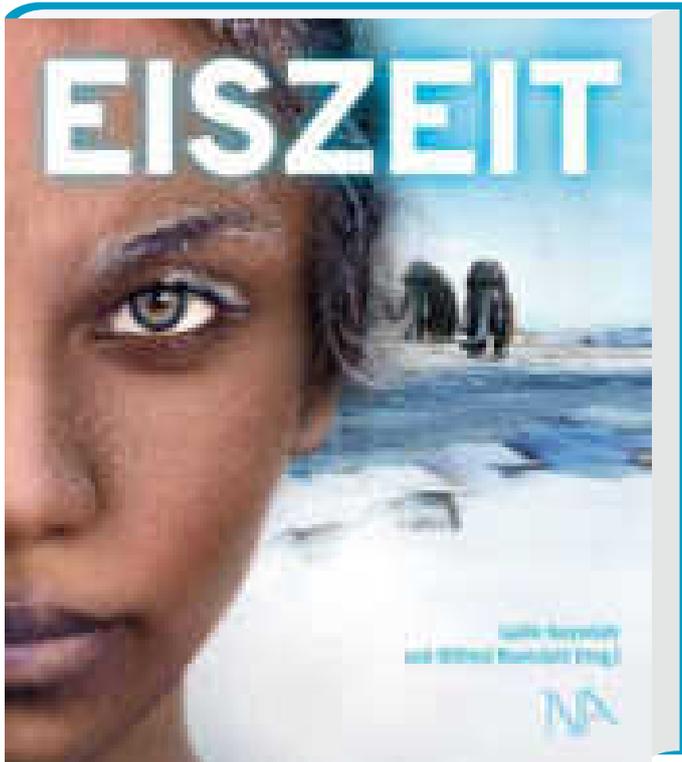


Erwin Kreim
Johannes Gutenberg
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-184-5



9 783961 761845

Mensch, Natur, Klima



Gäelle Rosendahl und Wilfried Rosendahl (Hrsg.)

EISZEIT

264 Seiten

268 Abbildungen

25 x 29 cm, geb.

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-182-1



9 783961 761821

Natur und Mensch



Wilfried Rosendahl, Robert Darga, Doris Döppes

EisZeitReise Deutschland

36 Entdeckungen vom Chiemsee bis Flensburg

152 Seiten, 174 Abbildungen,

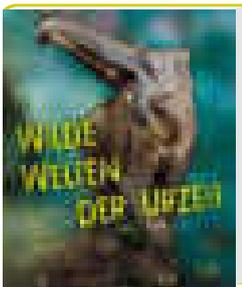
15,2 x 28 cm, Broschur

€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-181-4



9 783961 761814

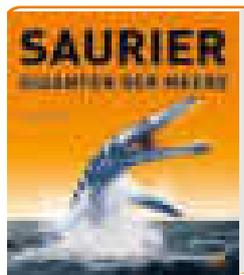


Nicole Fischer, Manuela Aiglstorfer, Bernd Herkner (Autoren), Herausgegeben vom Naturhistorischen Museum Mainz

Wilde Welten der Urzeit

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-122-7



Albrecht Pfrommer

Saurier - Giganten der Meere

€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-094-7



Liane Giemsch, Miriam Noël Haidle (Hrsg.)

Menschsein // Die Anfänge unserer Kultur

€ 18,00 (D) / € 18,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-142-5

ISBN: 978-3-96176-193-7

(englisch)



9 783961 761425



Johannes Reckel, Merle Schatz

Fliegende Hirsche und Sonnengötter

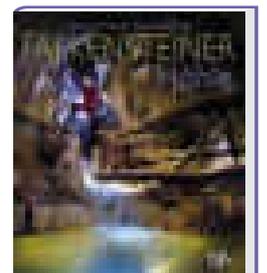
deutsch / englisch

€ 45,00 (D) / € 46,30 (A)

ISBN: 978-3-96176-183-8



9 783961 761838



Arbeitsgemeinschaft Höhle und Karst

Grabenstetten e.V. (Hrsg.)

Falkensteiner Höhle

€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-108-1



9 783961 761081



9 783961 761227

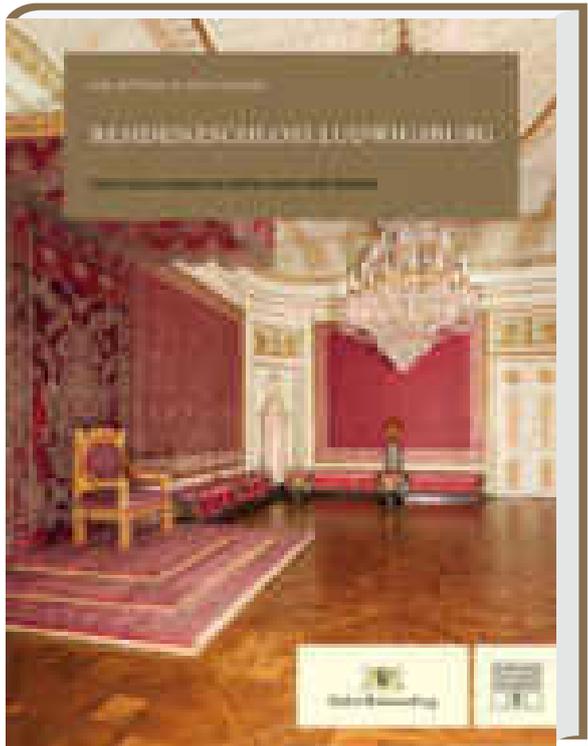


9 783961 760947



9 783961 761937

König Friedrich von Württemberg und die Neugestaltung von Residenzschloss Ludwigsburg



Über den Empire, den französisch napoleonisch geprägten Stil des späten Klassizismus, der in Europas Schlösserlandschaft nur vereinzelt erhalten ist

Das junge Königshaus Württemberg als gut vernetzter Akteur

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Hrsg.)

Residenzschloss Ludwigsburg

448 Seiten, 246 Abbildungen

21 x 29,7 cm, geb.

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)

ISBN: 978-3-96176-200-2



2. Auflage

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Hrsg.)
Kloster Heiligkreuztal
€ 27,00 (D) / € 27,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-136-4



Vergriffen

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Hrsg.)
Schloss Weikersheim
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-080-0



Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Hrsg.)
Schloss Bruchsal
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-047-3



Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Hrsg.)
Öffnen, Bewahren, Präsentieren
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-001-5



Herausgegeben von Markus Mergenthaler im Auftrag des Knauf-Museums Iphofen
25 Glanzstücke
€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-197-5



Johannes Martin Müller
Villen und Landhäuser im Vordertaunus
€ 40,00 (D) / € 41,20 (A)
ISBN: 978-3-96176-176-0



Der Blick hinter die Kulissen Bilder mit künstlerischem Blick und feinem Gespür für Motive und Momente

Fotobildband zum wiedereröffneten Königsflügel von Schloss Bad Homburg

Von Baustellen- und Raumaufnahmen bis hin zu den fertigen Raumfluchten – edel in Szene gesetzt

Staatliche Schlösser und Gärten Hessen

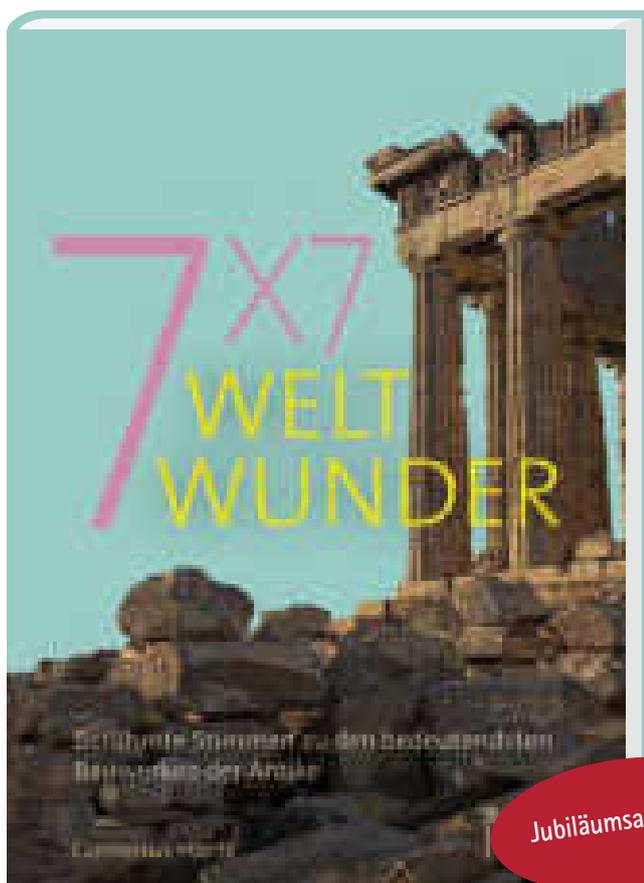
Der Königsflügel von Schloss Bad Homburg

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-175-3



Das Staunen der Welt



Cornelius Hartz
7x7 Weltwunder

Berühmte Stimmen zu den bedeutendsten Bauwerken der Antike
192 Seiten, 53 Abbildungen, 14 x 21 cm, geb.

Lesebändchen, farbiges Vorsatzpapier

€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)

ISBN: 978-3-943904-06-2



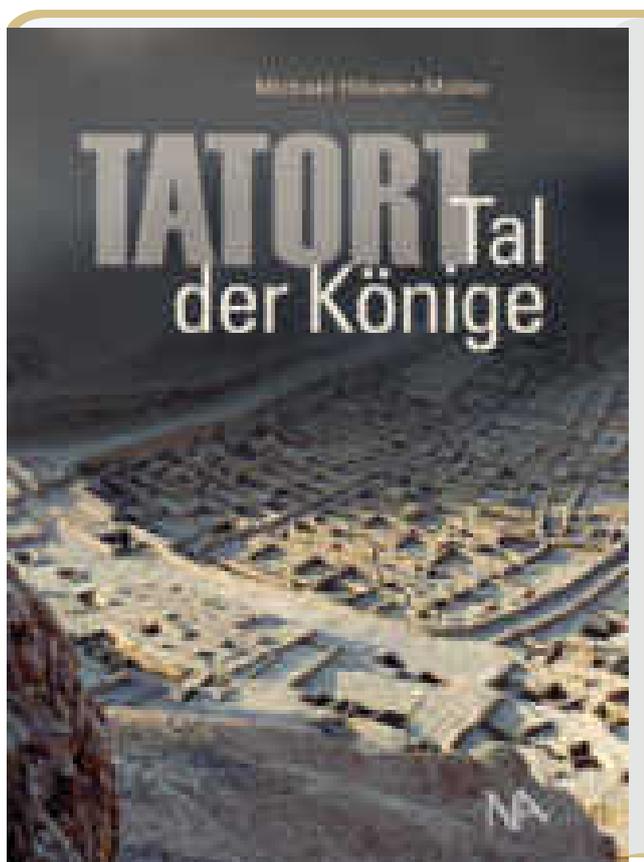
Roland Leonhardt
„Liebende müssen wie neu sein.“
€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-161-6



Roland Leonhardt
Ich lerne nur das, was mir Spaß macht
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-079-4



Spannend wie ein Krimi



Michael Höveler-Müller
Tatort: Tal der Könige

136 Seiten, 51 Abbildungen, 3 Tabellen, 17,5 x 24,5 cm, geb.

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-201-9



Michael Höveler-Müller (Hrsg.)
Das Hatschepsut-Puzzle
€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)
ISBN: 978-3-943904-97-0



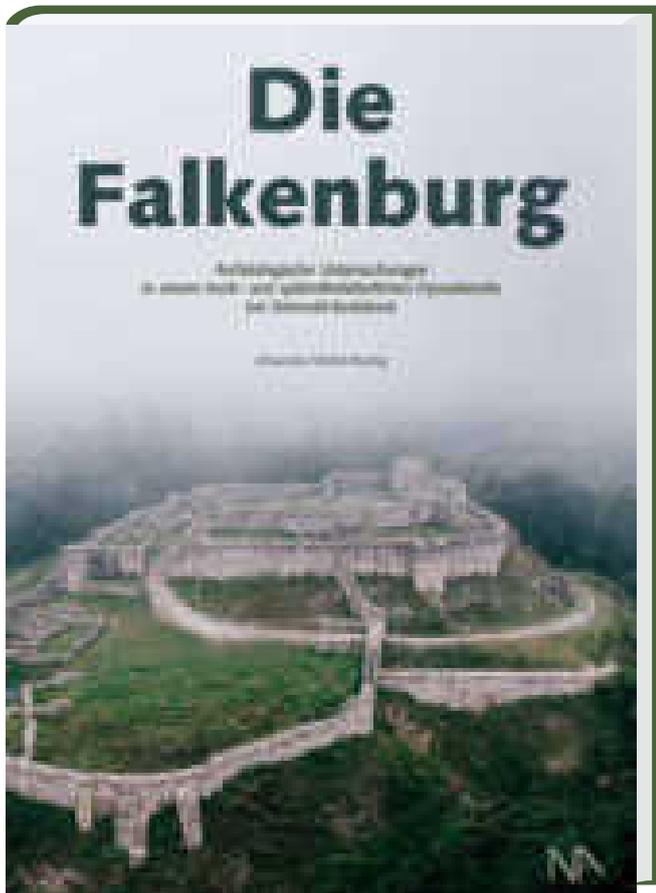
Thomas Stöllner, Abolfazl Aali, Natascha Bagherpour-Kashani
Tod im Salz - Eine archäologische Ermittlung in Persien
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-141-8



Geschichte(n) aus dem Mittelalter

Auf den Höhen des Teutoburger Waldes

Lebenswelt des Hochadels und der einfachen Bevölkerung



Johannes Müller-Kissing

Die Falkenburg

Archäologische Untersuchungen in einem hoch- und spätmittelalterlichen Dynastensitz bei Detmold-Berlebeck

Schriften des Lippischen Landesmuseums XII

Herausgegeben von Michael Zelle, Elke Treude

672 Seiten
169 Abbildungen, 72 Tafeln,
60 Schnitt- und
98 Profilzeichnungen
19,5 x 28 cm
geb.
€ 50,00 (D) / € 51,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-195-1

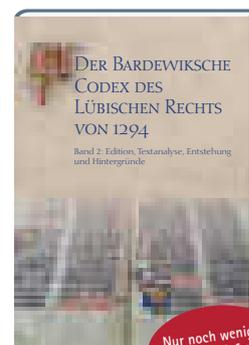


Der Bardewikische Codex des Lübischen Rechts von 1294
Herausgegeben von Albrecht Cordes, Natalija Ganina und Jan Lokers



Vergriffen

Bd. 1 Faksimile und Erläuterungen
€ 40,00 (D) / € 41,20 (A)
ISBN: 978-3-96176-166-1



Nur noch wenige Exemplare lieferbar

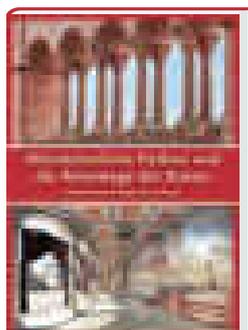
Bd. 2 Edition, Textanalyse, Entstehung und Hintergründe
€ 40,00 (D) / € 41,20 (A)
ISBN: 978-3-96176-170-8



Sonja Ulrike Klug
Zauberer des Zirkels
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-121-0



Gerhard Kölsch, Christoph Winterer (Hrsg.)
Die Kartause von Mainz
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-160-9



Caspar Ehlers, Holger Grewe (Hrsg.)
Mittelalterliche Paläste und die Reisewege der Kaiser
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-134-0



Rudolf Gamper, Robert Fuchs, Doris Oltrogge, Jürgen Wolf
Die Weltchronik des Rudolf vom Ems – und ihre Miniaturen
€ 45,00 (D) / € 46,30 (A)
ISBN: 978-3-96176-167-8



Bd. 3 Rechtshistorischer Kommentar
€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-178-4



Auslieferung & Kundenservice



Verlag

Nünnerich-Asmus
Verlag & Media GmbH
Krämerstraße 25
55276 Oppenheim
Telefon +49 (0) 6133-98990-30
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
Web www.na-verlag.de
E-Mail verlag@na-verlag.de

Verlegerin

Dr. Annette Nünnerich-Asmus

Lektorat

Tina Sieber M.A.
Telefon +49 (0) 6133-98990-31
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
t.sieber@na-verlag.de

Vertrieb & Werbung

Anna Lena Knieper M. A.
Telefon +49 (0) 6133-98990-32
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
vertrieb@na-verlag.de
info@na-verlag.de

Presse & Social Media

Thea Horstick B.A.
Telefon +49 (0) 6133-98990-33
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
presse@na-verlag.de

Konzeption und Gestaltung

H. Jürgen Wiehr
www.hjwiehr.de

Auslieferung

Deutschland

ProLit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
35463 Fernwald-Annerod
Jens Vogt, Andrea Klöckl
Telefon + 49 (0) 641 943 93 31
Telefax + 49 (0) 641 943 93 39
E-Mail j.vogt@prolit.de



Österreich

BUBO Buch Bote
Verlagsauslieferung für Österreich
Tuersgasse 21
1130 Wien
Katharina Angerer
Telefon +43 1 879 34 27
E-Mail info@bubo.at

Schweiz

Balmer Bücherdienst AG
Kobiboden 3
CH-8840 Einsiedeln
Doris Aschwanden
Telefon +41 (0) 55 418 89 84
E-Mail doris.aschwanden@balmer-bd.ch

Auslieferung E-Books

Libreka GmbH
Schwarzburger Chaussee 74
07407 Rudolstadt
Telefon +49 (0) 69-12018 4040
Telefax +49 (0) 69-12018 4041
E-Mail support@libreka.de

Vertreter

Deutschland

Norddeutschland

Said Benali
Verlagsvertretung
Sperberweg 8
21244 Buchholz in der Nordheide
Telefon +49 (0) 4181-218505
Telefax +49 (0) 4181-218506
E-Mail saidbenali@aol.com

Nordrhein-Westfalen

Georg Kroemer
Buchvertrieb
Hirschbergstr. 30
50939 Köln
Telefon +49 (0) 221-448230
Telefax +49 (0) 221-443680
E-Mail gk@kroemer-online.de

Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland, Luxemburg, Baden-Württemberg und Bayern

Key-Account
Ralf Asmus
Telefon +49 (0)133-98990-32
Telefax +49 (0)133-98990-39
E-Mail r.asmus@na-verlag.de

Abbildungsnachweis

Titelbild: von oben nach unten: © Ruth Bielfeldt, © Anna Lena Knieper, © Horst Haitzinger; S. 2-3: v.l.n.r.: © Horst Haitzinger, © Knauf-Museum Iphofen, Benedikt Feser © Anna Lena Knieper; S. 4-5: © Anna Lena Knieper; S. 6-7: © Johannes Eber; S. 8-9: © Horst Haitzinger; S. 12-13: © Korporation Luzern: Diebold Schilling-Chronik 1513, Eigentum Korporation Luzern (Standort: ZHB Luzern, Sondersammlung); S. 14-15: © Sammlung Dreiländermuseum, Kosmographie von Sebastian Münster, DLM K 16-67; S. 16-17: © Knauf-Museum Iphofen, Benedikt Feser; S. 18-19: © flickr.com: Ronny Siegel (CC BY 2.0); S. 20-21: © flickr.com: Jorge Cancela (CC BY 2.0); S. 22: © flickr.com: Jean-Pierre Dalbéra (CC BY 2.0); S. 24: © Stadtarchiv Neustadt; S. 25: © Stadtarchiv Mainz BPSF/10552 A, Foto: Klaus Benz; S. 28-29: © LVR-Archäologischer Park Xanten, Baoquan Song

Preisstand November 2022

Irrtum und Preisänderungen vorbehalten.

ISBN für unsere Frühjahrsvorschau 2023: 978-3-96176-215-6

Folgen Sie uns auf:



Facebook Twitter Instagram



Nünnerich-Asmus
Verlag & Media

Finden Sie uns im Internet unter www.na-verlag.de

ISBN: 978-3-96176-215-6



www.na-verlag.de

